

**Hoher
Schneeburg**
bei Bodenbach.
Die Eröffnung der Re-
stauration und des
Aussichtsturmes
findet Donnerstag den 3.
Mai statt. Richtungsvoll
O. Weiss.

Dresdner Nachrichten

Tageblatt für Politik,
Unterhaltung, Geschäftsverkehr, Börsenbericht, Fremdenliste.

Bernsprach-Stellen

Nr. 11 (Mitt.) u. 582 (Neu.)

Unterstützung werden Dienstagabend 12

ab 8 Uhr, 3 Uhr abends, Sonntags bis Mittag 12 Uhr, 3

Stunden zur Abendzeitung, er

Wiederholung ab 8 Uhr abends.

Die einfache Dienstzeit letzter

15 U. Dienstzeit bis Ende 30 U.

Eine Dienstzeit für das 30 U.

längste Dienstzeit der Dienstzeit

wurde nicht gegeben.

Zusätzliche Dienstzeiten auf diese

Zeitungen wie nur gegen Bekannt-

machung durch Briefe-

marken oder Verhandlung. Nach

allen diesen 15 U. Dienstzeit für

die Montags-Ruhezeit oder nach

einem Feiertag die Dienstzeit 20 U.

Dresdner
Jalousien- und Roll-Laden-Fabrik
mit Dampfbetrieb
Heinrich Lüdenbach,
Dörrerstrasse Nr. 36d.
Billigste Preise. Ausführung aller Reparaturen.

Neuheiten in schwarzen und farbigen
Slipsen u. Cravatten, sowie Slipsnadeln,
Hosenträger
in guten Stoff und Garnhand mit edlen und praktischen Leiborgarierten,
Manschetten-, Kragen- u. Chemisettenknöpfen,
Papierwäsche
empfohlen J. Bargon Söhne, Dresden,
Wilsdrufferstr. 21b. u. Sophienstr. 6 am Postplatz.

Die Buttfabrik

Oswald Köberling, 8 Freibergerstr. 8
empfiehlt ihr Lager guter mod. Filz-, Cylinder- und
Stoff-Hute und versichert eine billige, gewissenhafte
Bedienung. **Oswald Köberling, Freibergerstr. 8.**

Fabrik-Etablissement einfacher und eleganter Kinder-Garderobe von Alexander Philipsohn
Fabrik-Aufstellung nach Maass bei Kürzerster Ausführung. Auswahlsendung bereitwilligst.

Frühjahrs-Anzüge und Paletots für Knaben bis 16 Jahre.
Kleider, Paletots und Regenmäntel für Mädchen bis 16 Jahre.

Nr. 122. 28. Jahrgang. Auflage: 38,000 Exemplare.

2. Auflage, 11. von 2. April. Ausgabe, zweimal trocken, einer

Wochentheilung. Sonderausgabe vorbereitet.

Secundarius Redakteur für Politisches Dr. Emil Beyer in Dresden.

Prinz Wilhelm von Preußen ist bei seinem Aufenthalt in Wien augenblicklich der Gegenstand besonderer Huldigungen. Die Auerhahnenjagden in der grünen Steiermark geben nur den schädlichen Vorwand ab für die hochpolitische Mission, die dem jugendlichen Prinzen anvertraut wurde. Nicht bloss das festliche Ansehen des Freundschaftsbundes zwischen den lustigen Trägern der beiden Kaiserkrone erscheint als der Hauptzweck dieser Prinzenreise, vielmehr lohnen manche Vorfälle der hohen Politik erkennen, daß noch Größeres im Werke ist. Wenn das Unverwölkte eintreten könnte, das Italien mit Österreich ein festes Bündnis schloß, wären solle es dann unmöglich sein, daß sich ein ähnliches heiliges Verhältniß zwischen Frankreich und Deutschland anbahnt? In der That liegt ja etwas in der Luft, wie die Erweiterung der Triplett zur Quadriga-Allianz, des mittel-europäischen Dreibundes, zu einem Friedens-Verband. Als neulich Herr Andreux, ehemals Botschafter Frankreichs in Madrid, die frappierende Enthüllung brachte: daß Endlich des von Bismarck ins Leben gerufenen Dreibundes bei die Entwicklungskrise auf Tapet zu bringen und Frankreich von Europa weg zu nötigen, mit der Abschlüsse zu beginnen — da verhielt sich alle Welt vielmehr unglaublich. In der That aber hatte Herr Andreux die Gloden löschen gehabt, aber er wußte weder genau wo sie hingen, noch hatte er ihren Grundgedanke richtig erfaßt. Worum es sich hierbei handelte, darauf läuft von Bismarck inspirierter Artikel der konservativen "Post" in Berlin einen hellen Rückstrahl fallen. Dessen Blatt ist sich wohl bewußt, daß der Gedanke Deutsland und Frankreich verbünden sich zu Friedenswerken, auf den ersten oberflächlichen Blick lächerlich erscheint, gleichwohl wohnt ihm der volle gefüllte Menschenverstand inne und aus ihm ergibt sich die sichtbare Vortheile für beide Theile, das keine gerechte Würdigung auch durch die französischen Staatsmänner durchaus nicht ausgeschlossen erscheint. Tritt Frankreich als Bietter dem mittel-europäischen Friedensbunde bei, so wäre dies das mobilisatorische Bindeglied, das es gegeben hat. Abschließung ist, daß Frankreich auf die Wiedergewinnung der verlorenen Provinzen verzichten, aber dies würde durch die größten Gewinne auf anderen Gebieten mehr als aufgewogen. Auf dem Gebiete wollten sich jetzt in Folge des Vaterlandshungera von dem England augenblicklich mehr denn je erfreuen ist, solche Veränderungen. Capri wird von Woche zu Woche mehr zur englischen Provinz eingegliedert, vor wenigen Tagen wurde Neu-Guinea von England eingeschloßt, als wäre es eine auf dem Wege gefundene Goldmine; in Tonkin und auf Madagaskar liegt England den berechtigten Ansprüchen die größten Schwierigkeiten in den Weg; charakteristisch aber vor Allem ist das Vorhaben Englands, auf die Hälfte von ganz Afrika, südlich vom Äquator, mit Auschluß der Franzosen, Vortreffliches und anderer Europäer, seine Hand zu legen. Wiederum erhält die englische Krone den Franzosen den außerdörflichen Platz, sie sollten ihre Republik stark machen zu Eroberungen auf dem Festlande Europas, zugleich so gültig zu sein, den Engländern und die freudigen Welten zu überlassen. Unwillig haben die Franzosen diesen ebenso unerbetenen als eigenmächtigen Platz abgewiesen und sie räumen vor, was England dazu legen möge, eine militärische Expedition nach Tonkin in Ostasien aus. Der Gegenstand der Interessen Frankreichs und Englands auf dem Kongreße aber mag höchst zu einem Konflikt führen. Mit Händen zu greifen ist es, daß Frankreich nicht zu gleicher Zeit kostspielige Expeditionen in seinen Welttheilen unterhalten und dort gefährliche Eroberungen unternehmen und dabei in Waffen gegen Deutschland dastehen kann. Diese Vogel ist so jung, daß sie sich höchst auch dem revolutionären Angriffen einleuchten muß. Hier bietet sich nun ein vorbehaltloser Ausweg. Verbündet mit Deutschland kann Frankreich sich den ihm gebührenden Anteil an den großen Ausdehnungen und Veränderungen sichern, die der europäische Herrscher in den fremden Welttheilen unvermeidlich bevorsteht. Dann kann die Quadrupel-Allianz sofort die Kriegslist ihrer Mitglieder um drei Viertel vermindern und es geht auf der ganzen Erde nichts, was diesem Bierder untersteht.

Für Deutschland ergäben sich folgende Vortheile. Der Bierderbund betreut uns mit ganz Europa von dem erdrückenden Alp einen unstrukteten Militärstaat, er bietet unserem Thronendecke praktische und vortheilhafte Aufgaben in fernen Welten, er verschafft dem deutschen Reich den nur so lang entstehenden Kolonialbesitz und ermöglicht uns, uns mit voller Hingabe und ohne sorgende Seitenblätter den Arbeitern des Friedens zu widmen. Für Deutschland ist es nachgerade zur Lebensfrage geworden, im Hinblick auf unsere sozialen und wirtschaftlichen Zustände, daß wir uns ausdehnen, daß wir nicht in fortwährendem sozialen Aufstand zu schaffen brauchen, sondern frischen Lustzug von und noch außen unterhalten können. England legt seine unverträgliche Hand auf alle Erdtheile; der Auftritt zu ihnen in Europa nur durch das englische Thor möglich, es kostet einen eisernen Ring um die Erde und möchte die ganze Welt zu einem großen Alp machen. Dem feigemaligen England ist nur das vereinte Europa geworden, im Hinblick auf unsere sozialen und wirtschaftlichen Zustände, daß wir uns ausdehnen, daß wir nicht in fortwährendem sozialen Aufstand zu schaffen brauchen, sondern frischen Lustzug von und noch außen unterhalten können. England legt seine unverträgliche Hand auf alle Erdtheile; der Auftritt zu ihnen in Europa nur durch das englische Thor möglich, es kostet einen eisernen Ring um die Erde und möchte die ganze Welt zu einem großen Alp machen. Dem feigemaligen England ist nur das vereinte Europa geworden, im Hinblick auf unsere sozialen und wirtschaftlichen Zustände, daß wir uns ausdehnen, daß wir nicht in fortwährendem sozialen Aufstand zu schaffen brauchen, sondern frischen Lustzug von und noch außen unterhalten können. England legt seine unverträgliche Hand auf alle Erdtheile; der Auftritt zu ihnen in Europa nur durch das englische Thor möglich, es kostet einen eisernen Ring um die Erde und möchte die ganze Welt zu einem großen Alp machen. Dem feigemaligen England ist nur das vereinte Europa geworden, im Hinblick auf unsere sozialen und wirtschaftlichen Zustände, daß wir uns ausdehnen, daß wir nicht in fortwährendem sozialen Aufstand zu schaffen brauchen, sondern frischen Lustzug von und noch außen unterhalten können. England legt seine unverträgliche Hand auf alle Erdtheile; der Auftritt zu ihnen in Europa nur durch das englische Thor möglich, es kostet einen eisernen Ring um die Erde und möchte die ganze Welt zu einem großen Alp machen. Dem feigemaligen England ist nur das vereinte Europa geworden, im Hinblick auf unsere sozialen und wirtschaftlichen Zustände, daß wir uns ausdehnen, daß wir nicht in fortwährendem sozialen Aufstand zu schaffen brauchen, sondern frischen Lustzug von und noch außen unterhalten können. England legt seine unverträgliche Hand auf alle Erdtheile; der Auftritt zu ihnen in Europa nur durch das englische Thor möglich, es kostet einen eisernen Ring um die Erde und möchte die ganze Welt zu einem großen Alp machen. Dem feigemaligen England ist nur das vereinte Europa geworden, im Hinblick auf unsere sozialen und wirtschaftlichen Zustände, daß wir uns ausdehnen, daß wir nicht in fortwährendem sozialen Aufstand zu schaffen brauchen, sondern frischen Lustzug von und noch außen unterhalten können. England legt seine unverträgliche Hand auf alle Erdtheile; der Auftritt zu ihnen in Europa nur durch das englische Thor möglich, es kostet einen eisernen Ring um die Erde und möchte die ganze Welt zu einem großen Alp machen. Dem feigemaligen England ist nur das vereinte Europa geworden, im Hinblick auf unsere sozialen und wirtschaftlichen Zustände, daß wir uns ausdehnen, daß wir nicht in fortwährendem sozialen Aufstand zu schaffen brauchen, sondern frischen Lustzug von und noch außen unterhalten können. England legt seine unverträgliche Hand auf alle Erdtheile; der Auftritt zu ihnen in Europa nur durch das englische Thor möglich, es kostet einen eisernen Ring um die Erde und möchte die ganze Welt zu einem großen Alp machen. Dem feigemaligen England ist nur das vereinte Europa geworden, im Hinblick auf unsere sozialen und wirtschaftlichen Zustände, daß wir uns ausdehnen, daß wir nicht in fortwährendem sozialen Aufstand zu schaffen brauchen, sondern frischen Lustzug von und noch außen unterhalten können. England legt seine unverträgliche Hand auf alle Erdtheile; der Auftritt zu ihnen in Europa nur durch das englische Thor möglich, es kostet einen eisernen Ring um die Erde und möchte die ganze Welt zu einem großen Alp machen. Dem feigemaligen England ist nur das vereinte Europa geworden, im Hinblick auf unsere sozialen und wirtschaftlichen Zustände, daß wir uns ausdehnen, daß wir nicht in fortwährendem sozialen Aufstand zu schaffen brauchen, sondern frischen Lustzug von und noch außen unterhalten können. England legt seine unverträgliche Hand auf alle Erdtheile; der Auftritt zu ihnen in Europa nur durch das englische Thor möglich, es kostet einen eisernen Ring um die Erde und möchte die ganze Welt zu einem großen Alp machen. Dem feigemaligen England ist nur das vereinte Europa geworden, im Hinblick auf unsere sozialen und wirtschaftlichen Zustände, daß wir uns ausdehnen, daß wir nicht in fortwährendem sozialen Aufstand zu schaffen brauchen, sondern frischen Lustzug von und noch außen unterhalten können. England legt seine unverträgliche Hand auf alle Erdtheile; der Auftritt zu ihnen in Europa nur durch das englische Thor möglich, es kostet einen eisernen Ring um die Erde und möchte die ganze Welt zu einem großen Alp machen. Dem feigemaligen England ist nur das vereinte Europa geworden, im Hinblick auf unsere sozialen und wirtschaftlichen Zustände, daß wir uns ausdehnen, daß wir nicht in fortwährendem sozialen Aufstand zu schaffen brauchen, sondern frischen Lustzug von und noch außen unterhalten können. England legt seine unverträgliche Hand auf alle Erdtheile; der Auftritt zu ihnen in Europa nur durch das englische Thor möglich, es kostet einen eisernen Ring um die Erde und möchte die ganze Welt zu einem großen Alp machen. Dem feigemaligen England ist nur das vereinte Europa geworden, im Hinblick auf unsere sozialen und wirtschaftlichen Zustände, daß wir uns ausdehnen, daß wir nicht in fortwährendem sozialen Aufstand zu schaffen brauchen, sondern frischen Lustzug von und noch außen unterhalten können. England legt seine unverträgliche Hand auf alle Erdtheile; der Auftritt zu ihnen in Europa nur durch das englische Thor möglich, es kostet einen eisernen Ring um die Erde und möchte die ganze Welt zu einem großen Alp machen. Dem feigemaligen England ist nur das vereinte Europa geworden, im Hinblick auf unsere sozialen und wirtschaftlichen Zustände, daß wir uns ausdehnen, daß wir nicht in fortwährendem sozialen Aufstand zu schaffen brauchen, sondern frischen Lustzug von und noch außen unterhalten können. England legt seine unverträgliche Hand auf alle Erdtheile; der Auftritt zu ihnen in Europa nur durch das englische Thor möglich, es kostet einen eisernen Ring um die Erde und möchte die ganze Welt zu einem großen Alp machen. Dem feigemaligen England ist nur das vereinte Europa geworden, im Hinblick auf unsere sozialen und wirtschaftlichen Zustände, daß wir uns ausdehnen, daß wir nicht in fortwährendem sozialen Aufstand zu schaffen brauchen, sondern frischen Lustzug von und noch außen unterhalten können. England legt seine unverträgliche Hand auf alle Erdtheile; der Auftritt zu ihnen in Europa nur durch das englische Thor möglich, es kostet einen eisernen Ring um die Erde und möchte die ganze Welt zu einem großen Alp machen. Dem feigemaligen England ist nur das vereinte Europa geworden, im Hinblick auf unsere sozialen und wirtschaftlichen Zustände, daß wir uns ausdehnen, daß wir nicht in fortwährendem sozialen Aufstand zu schaffen brauchen, sondern frischen Lustzug von und noch außen unterhalten können. England legt seine unverträgliche Hand auf alle Erdtheile; der Auftritt zu ihnen in Europa nur durch das englische Thor möglich, es kostet einen eisernen Ring um die Erde und möchte die ganze Welt zu einem großen Alp machen. Dem feigemaligen England ist nur das vereinte Europa geworden, im Hinblick auf unsere sozialen und wirtschaftlichen Zustände, daß wir uns ausdehnen, daß wir nicht in fortwährendem sozialen Aufstand zu schaffen brauchen, sondern frischen Lustzug von und noch außen unterhalten können. England legt seine unverträgliche Hand auf alle Erdtheile; der Auftritt zu ihnen in Europa nur durch das englische Thor möglich, es kostet einen eisernen Ring um die Erde und möchte die ganze Welt zu einem großen Alp machen. Dem feigemaligen England ist nur das vereinte Europa geworden, im Hinblick auf unsere sozialen und wirtschaftlichen Zustände, daß wir uns ausdehnen, daß wir nicht in fortwährendem sozialen Aufstand zu schaffen brauchen, sondern frischen Lustzug von und noch außen unterhalten können. England legt seine unverträgliche Hand auf alle Erdtheile; der Auftritt zu ihnen in Europa nur durch das englische Thor möglich, es kostet einen eisernen Ring um die Erde und möchte die ganze Welt zu einem großen Alp machen. Dem feigemaligen England ist nur das vereinte Europa geworden, im Hinblick auf unsere sozialen und wirtschaftlichen Zustände, daß wir uns ausdehnen, daß wir nicht in fortwährendem sozialen Aufstand zu schaffen brauchen, sondern frischen Lustzug von und noch außen unterhalten können. England legt seine unverträgliche Hand auf alle Erdtheile; der Auftritt zu ihnen in Europa nur durch das englische Thor möglich, es kostet einen eisernen Ring um die Erde und möchte die ganze Welt zu einem großen Alp machen. Dem feigemaligen England ist nur das vereinte Europa geworden, im Hinblick auf unsere sozialen und wirtschaftlichen Zustände, daß wir uns ausdehnen, daß wir nicht in fortwährendem sozialen Aufstand zu schaffen brauchen, sondern frischen Lustzug von und noch außen unterhalten können. England legt seine unverträgliche Hand auf alle Erdtheile; der Auftritt zu ihnen in Europa nur durch das englische Thor möglich, es kostet einen eisernen Ring um die Erde und möchte die ganze Welt zu einem großen Alp machen. Dem feigemaligen England ist nur das vereinte Europa geworden, im Hinblick auf unsere sozialen und wirtschaftlichen Zustände, daß wir uns ausdehnen, daß wir nicht in fortwährendem sozialen Aufstand zu schaffen brauchen, sondern frischen Lustzug von und noch außen unterhalten können. England legt seine unverträgliche Hand auf alle Erdtheile; der Auftritt zu ihnen in Europa nur durch das englische Thor möglich, es kostet einen eisernen Ring um die Erde und möchte die ganze Welt zu einem großen Alp machen. Dem feigemaligen England ist nur das vereinte Europa geworden, im Hinblick auf unsere sozialen und wirtschaftlichen Zustände, daß wir uns ausdehnen, daß wir nicht in fortwährendem sozialen Aufstand zu schaffen brauchen, sondern frischen Lustzug von und noch außen unterhalten können. England legt seine unverträgliche Hand auf alle Erdtheile; der Auftritt zu ihnen in Europa nur durch das englische Thor möglich, es kostet einen eisernen Ring um die Erde und möchte die ganze Welt zu einem großen Alp machen. Dem feigemaligen England ist nur das vereinte Europa geworden, im Hinblick auf unsere sozialen und wirtschaftlichen Zustände, daß wir uns ausdehnen, daß wir nicht in fortwährendem sozialen Aufstand zu schaffen brauchen, sondern frischen Lustzug von und noch außen unterhalten können. England legt seine unverträgliche Hand auf alle Erdtheile; der Auftritt zu ihnen in Europa nur durch das englische Thor möglich, es kostet einen eisernen Ring um die Erde und möchte die ganze Welt zu einem großen Alp machen. Dem feigemaligen England ist nur das vereinte Europa geworden, im Hinblick auf unsere sozialen und wirtschaftlichen Zustände, daß wir uns ausdehnen, daß wir nicht in fortwährendem sozialen Aufstand zu schaffen brauchen, sondern frischen Lustzug von und noch außen unterhalten können. England legt seine unverträgliche Hand auf alle Erdtheile; der Auftritt zu ihnen in Europa nur durch das englische Thor möglich, es kostet einen eisernen Ring um die Erde und möchte die ganze Welt zu einem großen Alp machen. Dem feigemaligen England ist nur das vereinte Europa geworden, im Hinblick auf unsere sozialen und wirtschaftlichen Zustände, daß wir uns ausdehnen, daß wir nicht in fortwährendem sozialen Aufstand zu schaffen brauchen, sondern frischen Lustzug von und noch außen unterhalten können. England legt seine unverträgliche Hand auf alle Erdtheile; der Auftritt zu ihnen in Europa nur durch das englische Thor möglich, es kostet einen eisernen Ring um die Erde und möchte die ganze Welt zu einem großen Alp machen. Dem feigemaligen England ist nur das vereinte Europa geworden, im Hinblick auf unsere sozialen und wirtschaftlichen Zustände, daß wir uns ausdehnen, daß wir nicht in fortwährendem sozialen Aufstand zu schaffen brauchen, sondern frischen Lustzug von und noch außen unterhalten können. England legt seine unverträgliche Hand auf alle Erdtheile; der Auftritt zu ihnen in Europa nur durch das englische Thor möglich, es kostet einen eisernen Ring um die Erde und möchte die ganze Welt zu einem großen Alp machen. Dem feigemaligen England ist nur das vereinte Europa geworden, im Hinblick auf unsere sozialen und wirtschaftlichen Zustände, daß wir uns ausdehnen, daß wir nicht in fortwährendem sozialen Aufstand zu schaffen brauchen, sondern frischen Lustzug von und noch außen unterhalten können. England legt seine unverträgliche Hand auf alle Erdtheile; der Auftritt zu ihnen in Europa nur durch das englische Thor möglich, es kostet einen eisernen Ring um die Erde und möchte die ganze Welt zu einem großen Alp machen. Dem feigemaligen England ist nur das vereinte Europa geworden, im Hinblick auf unsere sozialen und wirtschaftlichen Zustände, daß wir uns ausdehnen, daß wir nicht in fortwährendem sozialen Aufstand zu schaffen brauchen, sondern frischen Lustzug von und noch außen unterhalten können. England legt seine unverträgliche Hand auf alle Erdtheile; der Auftritt zu ihnen in Europa nur durch das englische Thor möglich, es kostet einen eisernen Ring um die Erde und möchte die ganze Welt zu einem großen Alp machen. Dem feigemaligen England ist nur das vereinte Europa geworden, im Hinblick auf unsere sozialen und wirtschaftlichen Zustände, daß wir uns ausdehnen, daß wir nicht in fortwährendem sozialen Aufstand zu schaffen brauchen, sondern frischen Lustzug von und noch außen unterhalten können. England legt seine unverträgliche Hand auf alle Erdtheile; der Auftritt zu ihnen in Europa nur durch das englische Thor möglich, es kostet einen eisernen Ring um die Erde und möchte die ganze Welt zu einem großen Alp machen. Dem feigemaligen England ist nur das vereinte Europa geworden, im Hinblick auf unsere sozialen und wirtschaftlichen Zustände, daß wir uns ausdehnen, daß wir nicht in fortwährendem sozialen Aufstand zu schaffen brauchen, sondern frischen Lustzug von und noch außen unterhalten können. England legt seine unverträgliche Hand auf alle Erdtheile; der Auftritt zu ihnen in Europa nur durch das englische Thor möglich, es kostet einen eisernen Ring um die Erde und möchte die ganze Welt zu einem großen Alp machen. Dem feigemaligen England ist nur das vereinte Europa geworden, im Hinblick auf unsere sozialen und wirtschaftlichen Zustände, daß wir uns ausdehnen, daß wir nicht in fortwährendem sozialen Aufstand zu schaffen brauchen, sondern frischen Lustzug von und noch außen unterhalten können. England legt seine unverträgliche Hand auf alle Erdtheile; der Auftritt zu ihnen in Europa nur durch das englische Thor möglich, es kostet einen eisernen Ring um die Erde und möchte die ganze Welt zu einem großen Alp machen. Dem feigemaligen England ist nur das vereinte Europa geworden, im Hinblick auf unsere sozialen und wirtschaftlichen Zustände, daß wir uns ausdehnen, daß wir nicht in fortwährendem sozialen Aufstand zu schaffen brauchen, sondern frischen Lustzug von und noch außen unterhalten können. England legt seine unverträgliche Hand auf alle Erdtheile; der Auftritt zu ihnen in Europa nur durch das englische Thor möglich, es kostet einen eisernen Ring um die Erde und möchte die ganze Welt zu einem großen Alp machen. Dem feigemaligen England ist nur das vereinte Europa geworden, im Hinblick auf unsere sozialen und wirtschaftlichen Zustände, daß wir uns ausdehnen, daß wir nicht in fortwährendem sozialen Aufstand zu schaffen brauchen, sondern frischen Lustzug von und noch außen unterhalten können. England legt seine unverträgliche Hand auf alle Erdtheile; der Auftritt zu ihnen in Europa nur durch das englische Thor möglich, es kostet einen eisernen Ring um die Erde und möchte die ganze Welt zu einem großen Alp machen. Dem feigemaligen England ist nur das vereinte Europa geworden, im Hinblick auf unsere sozialen und wirtschaftlichen Zustände, daß wir uns ausdehnen, daß wir nicht in fortwährendem sozialen Aufstand zu schaffen brauchen, sondern frischen Lustzug von und noch außen unterhalten können. England legt seine unverträgliche Hand auf alle Erdtheile; der Auftritt zu ihnen in Europa nur durch das englische Thor möglich, es kostet einen eisernen Ring um die Erde und möchte die ganze Welt zu einem großen Alp machen. Dem feigemaligen England ist nur das vereinte Europa geworden, im Hinblick auf unsere sozialen und wirtschaftlichen Zustände, daß wir uns ausdehnen, daß wir nicht in fortwährendem sozialen Aufstand zu schaffen brauchen, sondern frischen Lustzug von und noch außen unterhalten können. England legt seine unverträgliche Hand auf alle Erdtheile; der Auftritt zu ihnen in Europa nur durch das englische Thor möglich, es kostet einen eisernen Ring um die Erde und möchte die ganze Welt zu einem großen Alp machen. Dem feigemaligen England ist nur das vereinte Europa geworden, im Hinblick auf unsere sozialen und wirtschaftlichen Zustände, daß wir uns ausdehnen, daß wir nicht in fortwährendem sozialen Aufstand zu schaffen brauchen, sondern frischen Lustzug von und noch außen unterhalten können. England legt seine unverträgliche Hand auf alle Erdtheile; der Auftritt zu ihnen in Europa nur durch das englische Thor möglich, es kostet einen eisernen Ring um die Erde und möchte die ganze Welt zu einem großen Alp machen. Dem feigemaligen England ist nur das vereinte Europa geworden, im Hinblick auf unsere sozialen und wirtschaftlichen Zustände, daß wir uns ausdehnen, daß wir nicht in fortwährendem sozialen Aufstand zu schaffen brauchen, sondern frischen Lustzug von und noch außen unterhalten

Goldene Krone
in Strehlen.
Heute sommige jede Mittwoch
Pläzen und Kästchen.
Rathausvoile C. Naumann.

Quenzel's Restaurant,
„Neue Post“, Am See.
Heute Mittwoch
Schlachtfest.
Keine Biere und Weine.

Dresden.
Mit dem 1. Mai. c.
beginnlich wiederum mit dem Aus-
tausch des bestens eingeführten
und als vorzüglich geltenden

Radeberger Böhmisch,

das Glas zu 15 Pfennigen.
Es ist dieses heimische Produkt
ihnen insofern den importierten,
vielfach recht getümverhügten bö-
hmischen Bieren vorzuziehen, als
denn geleisteten Bezug der reelle
Werth des Empfanges gegen-
übersteht und dem Trinker das
Bier nicht durch hohe Steuern
und Abgaben verdeckt wird, son-
dern das verdeckt durch die durch

Leinosten Hopfen

erzeugte angenehme
anregende
Bittere,

verbunden mit zarterfleindem
Koussie, sich einen wirtlich

hohen Genuss
verleiht. Hochachtungsvoll
Hotel Lingke.
F. Hagenmoser,
22 Seestrasse 22.

10 Uhr. Renommierter
Kapuziner Exportbräu
sensationell schön.
Hagenmoser,
Hotel Lingke,
Seestrasse 22.

Augustiner-Exportbräu,
unübertreiflich
schnell von A. & C. von
Stansberg'scher Er-
bvorstiger Brauerei in
Zwickau-Brunn in B.
Von einer, Villa-
immer, C. A. Körber,
Hotel Ottmanns,
Ottmannstraße 23.

Carl Küchner's
Restaurant,
Pirnastraße Nr. 16,
empfiehlt
Edt. Baierich in anglaund vor-
züglichem Qualität. A. Lager-
und Kochwurst eins.
Sträßiger Mittagstisch a Vor-
tag 15 Pfennige.

Zum an der Weizerstraße 8
und Adlerstraße 11 gelegene
Schauramt soll vom 1. Oktober
an unter der Zürne:

H.T. Paul's Restaurant
zum St. Gotthardtunnel
unterwegs vergrößert werden. Nach
dem Hausschilder.

Otto Petsch'
größtes
Apfelwein-Versandt-
Geschäft
und
Apfelwein-Stube

befindet sich jetzt
Wilsdrufferstr. 28.
Gebrauchsanweisung zur Kur
gratuito.

A. Vier 61 Pf. Was bitte sich vor
billigen Anwendungen.
Herren- u. Damengarderobe

findt eine verlängerte
Wwe. Sonntag.

Kleiderstraße Nr. 32, vrt.

M. Wobsa,

Schloßstraße 25.
Heute Abend
zum Stammbrotbrot
Schweinsknödel
mit Klöschen
a Portion 30 Pfennige.

Biere hochsehn!

Briesznitzbad.
Heute wilde Rätsäufchen.
Betrieb der Industriewerke.
Ergebnis A. Frisch.

Arbre's Cagliostro-Theater

Täglich 18 Uhr. Abends
große phantastische
Vorstellung.
Sonntag 2 Vorstellungen.

Eldorado.

Heute gr. Solisten-
frei-Concert.

Morgen zur Himmelsfahrt von
4-1 Uhr. Nachts öffentlicher
großer Ball. Diejenigen, welche
vor 5 Uhr kommen, zahlen
kein Entree.

Nach Niederpoyritz

zum Althofenburger Bier.

Alt Gasmeyer,

Schlossstrasse
Heute Mittwoch:
Pompöses

Schlachtfest.

Vom Freitag 9 Uhr an

Schweinskopf-Essen.
d. h. es werden die Köpfe der
Schweine als Weißfleisch ver-
kauft. In Port. 35 Pf. ff. han-
schlachte Wurst à 25 Pf.

Von Abends 5 Uhr an:

Brillante Bratwurst

(gross) mit Kraut 35 Pf. Bier:

stadt u. provinialbierum. Hecht.

Lugthurm,

schönster
Aussichtspunkt,
30 Min. von Bahnhofstation
Niederdölitz u. Mügeln.

Restaurant vorzüglich!

Eduard Kraft's

Echt Bayr. Bierstube

1 Badergasse 1.

Heute, sowie jeden Mittwoch

Grosses Schweineschlachten

Morgen Donnerstag
als Stammbrotbrot à 30 Pf.

Warmer Schinken

mit Kartoffelsalat.

RESTAURANT

HOLBEIN-PLATZ:

Ecke Granatzstraße 21.

Die lang. Siebungsmühlen der
A. L. Potteler liegen zur gefl.
Einfahrt aus Abends 7 Uhr.

Meine Eyer alitäten:

Echt Münchner

Pöhlerr-Bräu,

Echte Berliner Weisse

von A. Landre

ist unübertreiflich!

Gasthaus Ottmann,

II. Schießgasse 7.

bringt sich in freundliche Erinnerung.
Bedienung von einer
Altenduberin im Tracht.

Gossebande.

Morgen

ein Tänzchen.

Jüge 14, 15, 16 u. 17 M. 37 M.

Privalbesprechungen.

Dreyssig'sche

Sing-Akademie.

Heute Abend präcis 7 Uhr

Probe zum Concert. D. V.

Orpheus.

Uebung. 18 Uhr erweiterte

Verhandlung.

Kinder-Wagen-Hölgen

Königstraße 75.

Zwingerstraße 5.

M. L. Worn, Himmel-
scheide, Ausstellung n.
Wechau, Abf. Nachm. 3 Uhr v.
Schiel. Uhl., Tagess. Radebeu-

Feronia.
Mittwoch den 2. d. M.
Hauptversammlung.

Monatsausstellung und Vortrag
finden nicht statt. Geschäftliches

Turnverein
für Neu- u. Antonstadt.
Frühjahrsturnfahrt
den 6. Mai.

Abends 6 Uhr Admirals von der

Zurndorff, durch den Großen Gar-
ten über Postwagen, Kreischa, Men-
schikow (Wittgenschen), Dörf-
nitz/Rabenau, Alberthöhe (Schul-
commers) und von Hainsberg
n. Bahn zurück.

Maler-, Lackirer- und Vergolder-

Kranken-

Unterstützungs-

Verein.
Samstagabend den 5. Mai, Abg.
8 Uhr. Versammlung in der

Koch's Restaurant, Rabenaustr.
Nr. 3. Kollegen werden zum
Beitritt dieses seit 14 Jahren be-
stehenden Vereins mit Rücksicht
der gesetzl. Strafbestimmungen
freundl. eingel. Aufl. jederzeit,
Eintritt 1 M. Bei 75 Pf. mo-
natliche Steuer 9 M. wöchent-
liche Unterhaltung.

Maler-, Lackirer- und Vergolder-

Kranken-

Unterstützungs-

Verein.

Das geprüfte, umständliche

Garderobenmittel

von Ad. Marth, Wallstraße 8,
ist bestens zu empfehlen. R.

Beim Einfahrt von **Cylinder-**

büten, **Kinder-**

büten, sowie **Stepp-** u. **Stoff-**

büten bei den alten Kom-
merzienarbeitern.

Unterstützungs-Verein

vormals
T. F. W.

Hierdurch die traurige Nachricht,
dass unter Mitglied und langjähr.
Kamerad.

Karl August Lange.
Walter, am 30. April Nachts 12
Uhr nach kurzen Krankenlager an
Alterschwäche verschieden ist. Die
Beerdigung findet Donnerstag
Mittag, bald 6 Uhr von der
Totdenhalle des alten Annen-
friedhofes (Chemnitzerstraße) aus.
Um zahlreiche Begrüßung
der Vorstand.

Kegelverein zu Pillnitz.
Heute Einweihung der neuen
Asphalt-Kegelbahn im Restaurant
zu Wölpe, wozu die gekreuzten
Herren Mitglieder freundlich ein-
laden der Vorstand.

Zum übernem. Hochzeitstage
dem guten Herrn und Frau Meyer
unseren herzlichsten Glückwunsche.
Die fröhlichen Hochwähler
M. K. W. F.

Das dreiblättrige Alekblatt
Stephan, Theodor und
August Meyer,
davon feiert heute

Stephan Meyer
seine silberne Hochzeit,
so wünschen die anderen zwei Ale-
kblätter ihm Glück, Gesundheit
und Wohleren.

Dresden, den 2. Mai 1883.

Ziegelarbeiter!

Das Eure Sache nur nicht auch
die läufige Ende nimmt, als
der liege Ziegelarbeiter.

R. H. 3513.
Brief liegt. C. K. 24.

Wie ich der Wörter **Sodde** im
Gefängnis verändert hat, ist aus
diesem in der Dresdner Gerichts-
zeitung Nr. 35 abgedruckten Photo-
graphie für das Verbrecher-
album zu ersehen. Zu haben

Worthilige Zeiten.

Großigkeit macht stark!
Die Ziegelarbeiter

wissen sich zu helfen, um ihre
Lage zu bessern; wie steht es mit
den Ziegelarbeitern bez. Auf-
besserung des **menschlichen**
Verhältnisses?

Einigkeit macht stark!

Die Ziegelarbeiter

wissen sich zu helfen, um ihre
Lage zu bessern; wie steht es mit
den Ziegelarbeitern bez. Auf-
besserung des **menschlichen**
Verhältnisses?

Zum Pfingstfeste!

jetzt das nahezu 14 Jahre be-
stehende Geschäft von Os-
wald Körberling, auf hiesiger

Strebeckerstraße 4, Jeder-
mann für Einfahrt von 10 Uhr
bis 12 Uhr.

Spiegelmöbeln. Hierdurch

findet sich die Möbel aus
der Fabrik von Paul Zippel, 18
Zwingerstraße 31, und der Möbel-
fabrik von Adolf Schmid, 18
Zwingerstraße 33.

Wohnmöbel. Hierdurch

findet sich die Möbel aus
der Fabrik von Adolf Schmid, 18
Zwingerstraße 33.

Wohnmöbel. Hierdurch

findet sich die Möbel aus
der Fabrik von Adolf Schmid, 18
Zwingerstraße 33.

Wohnmöbel. Hierdurch

findet sich die Möbel aus
der Fabrik von Adolf Schmid, 18
Zwingerstraße 33.

Wohnmöbel. Hierdurch

findet sich die Möbel aus
der Fabrik von Adolf Schmid, 18
Zwingerstraße 33.

<

Königliches Belvedere
der Brühl'schen Terrasse.
Täglich Concert
von der Concert-Capelle des Königl. Belvedere, Direction: Herr
Capellmeister Bernhard Gottlöber.
Anfang 1½ Uhr. Entrée 50 Pf. Theodor Fleibiger.

Victoria - Höhe,
Loschwitz.
Heute Mittwoch nur bei günstiger Witterung
Erstes Gr. Concert
von der Capelle des R. S. 2. Gren.-Reg. Nr. 101 „Kaiser Wilhelm“
König von Preußen, unter Direction des Kgl. Musikkirectors Herrn
A. Trenkler.
Anfang 4 Uhr. Entrée 50 Pf.
Abonnement-Billets haben Gültigkeit.

Gewerbehause.

Heute Mittwoch den 2. Mai 1883
CONCERT
zum Besten des „Deutschen Theaters in Prag“
ausgeführt von den Männergesang-Vereinen „Enterpe“ und
„Sänger-Bund der Johannstadt“ (Direction: Herr
W. Börmann)
unter günstiger Mitwirkung des kleinen Altprandi und Herrn
Rüdinger vom Reichsmusikanten und anderer Männertheater.
Anfang 8 Uhr. Billet-Berkauf im Altstadt: Herr Friedel.
Musikalienhandl. Brüderstraße; Herr Wolf, Cigarrenmeister, am
Postplatz; Herr Seydlitz, Dreßlermeister, am Siegelstraße 15
in Neustadt; Herr A. Brauer, Pöttnier, Musikalienhandlung
Hauptstrasse; Herr Reimann, Cigarrengroßh. Albertplatz.
Entrée 75 Pf. an den Berkaufsstellen 50 Pf.

Grosse Wirthschaft
im Kgl. Großen Garten.
Morgen Donnerstag (Himmelfahrt)
I. Grosses Militär-Concert
von Herrn Stabstrompeter W. Baum.
Anfang 4 Uhr. Entrée 30 Pf.
Ferrario.

Victoria Salon
Austr. der Crotlin Miss Äida, Coloratursängerin.
Austr. der Xylophon-Virt. Geißw. Delepiere.
Austreten der Costum-Soubrette Fräulein Henry.
Austreten der Flora Beconeei Truppe, Akrobaten
und Clowns.
Austritt des Komikers Herr Maxstadt.
Austritt des Equi-kritischen Herrn Bellini.
Austreten der internationalen Sängerin Mlle. Esmeralda,
sowie des sämmlichen Klavierpianos.
Anfang der Vorstellung 8 Uhr. A. Thieleme.
Mme. Crotlin Miss Äida concertierte in James
Hall to London mit der berühmten Patti zusammen.

Skating Rink.
Von 6-10½ Uhr Militär-Concert
in den Glashallen.
Morgen Donnerstag von 4-10½ Uhr Concert.

Bazar-Tunnel.
Größtes und einzig in seiner Art dastehendes, Mitte der Altstadt
gelegenes Tunnel-Restaurant.
Sonntags, Mittwochs u. Sonnabends großes Concert.
C. Müller, über Poln., Brühlsche und Wald-Vill.

Eldorado, Steinstr. 9.
Schönster, angenehmster Aufenthalt.

Heute gr. Solisten-Concert, ausgeführt von der Capelle

des Hauses unter Leitung des Herrn Wulffler. R. Schie. Sprung der

Fontaine nach Blum im Innern des Saales. C. W. Siedel.

Donath's Neue Welt
in Tolkewitz.

Täglich Concert, außer Sonnabend, unter Leitung des Com-
certmeisters Herrn C. Franke. Anfang 4 Uhr. Ende mit Ab-
gang des letzten Theatres. Entrée 30 Pf. Kinder 10 Pf. Abonne-
mentbillets 100 Stück 2 Mark sind an der Kasse zu haben. Bei
eintretender Fünftelteiligkeit Belieferung der Zigaretten (Alpen-
glühnen), Kosten der Wasser-Künste, freier Eintritt in die
Camera obscura, keine Benutzung ausgestellter Spiel-
gerätschaften. Notizbuchglocke R. Donath.

Schüle's Restaurant, Strehlen.
Heute Schlachtfest.
Frische Eierplinzen. Achtungsvoll H. Raumann.

Gasthaus Neuosta.

Morgen (Himmelfahrtstag)

Ballmusik bis 7 Uhr,

v. 7 Uhr an geschlossene Gesellschaft.

Achtungsvoll T. Hänel.

Residenz-Theater.

Vergangene Woche des Herrn Felix Schweihofer.
Heute Mittwoch um 2. Mal: **Auf der Raxalpe.** Große
Gesangsprobe. Donnerstag (Himmelfahrtstag), Nachm. 4 Uhr.
Balbe Preise: **Der Kriminalverbrecher.** Schwanz 1
1. Akt von Goeth. Heraut: **Das Versprechen hinter'm**
Herd. Alpenweise mit Gesang in 1. Akt von Baumann. Wieder
Laudemir. Werth in der Altenau — Die Karl; Randal, seine Al-
mutter — Karl. Wendel; Voßl, sein Sohn — Herr Schwarz; Krei-
bere von Strichow — Herr Wilhelm. — Abends 7½ Uhr: **Auf**
der Raxalpe. Dem Felix Schweihofer e. o.

Victoria - Höhe,
Loschwitz bei Dresden.

Heute Mittwoch den 2. Mai bei günstigem Wetter

I. Grosses Concert

von der Capelle des Kgl. Sächs. 2. Grenadier-Regiments Nr. 101
König von Preußen, unter Direction des Kgl. Musikkirectors Herrn

A. Trenkler.

Anfang 4 Uhr. Entrée 50 Pf.

Abonnement-Billets haben Gültigkeit.

Gewerbehause.

Heute Mittwoch den 2. Mai 1883

CONCERT

zum Besten des „Deutschen Theaters in Prag“
ausgeführt von den Männergesang-Vereinen „Enterpe“ und
„Sänger-Bund der Johannstadt“ (Direction: Herr
W. Börmann)

unter günstiger Mitwirkung des kleinen Altprandi und Herrn

Rüdinger vom Reichsmusikanten und anderer Männertheater.

Anfang 8 Uhr. Billet-Berkauf im Altstadt: Herr Friedel.

Musikalienhandl. Brüderstraße; Herr Wolf, Cigarrenmeister, am

Postplatz; Herr Seydlitz, Dreßlermeister, am Siegelstraße 15

in Neustadt; Herr A. Brauer, Pöttnier, Musikalienhandlung

Hauptstrasse; Herr Reimann, Cigarrengroßh. Albertplatz.

Entrée 75 Pf. an den Berkaufsstellen 50 Pf.

Großes Familienabonnement.

Preis 15 Mark.

Dasselbe ist außer im Berkauf auch bei

Herrn Seydlitz, Dreßlermeister, am Siegelstraße 15, in

Neustadt; Herr A. Brauer, Pöttnier, Musikalienhandlung

Hauptstrasse; Herr Reimann, Cigarrengroßh. Albertplatz.

Entrée 75 Pf. an den Berkaufsstellen 50 Pf.

Pony-Reiten.

Die Verwaltung.

Arbré's Cagliostro-Theater

Mittwoch den 2. Mai

Aberends 8 Uhr prächtige

phantastische Vorstellung,

reichhalt. überraschendes Programm, unter Anderem:

Die drei Vogelbauer,

Die Geister - Trompete,

Hagd im Salon,

Der Ausstellung-Gärtner,

but z. z. zum 5. Male:

„La Mouche d'or“

(Die goldene Fliege),

Die Reise um die Welt,

Der Elfenbrunnen z. c.

Alles Andere wie bekannt.

Billets sind vorher im Cigarrengeschäft von L. Wolf, See-

straße 21, sowie an der Kasse von 11-1 und 2-5 Uhr, zu haben.

Morgen Donnerstag große Vorstellung.

Nervenfraude.

Allen, an allgemeinen Neurosen, Hysterie, Hypochondrie,

Migräne, Kopfschmerzen, Schlaftörungen und ver-

altete Achsiss-Leidenden, sowie allen Neurosepatienten, auch

enen, welche vielleicht schon seit Jahren in Bädern, Klimatischen und Höhen-Häusern vergeblich Hilfe suchten, kann in

den meisten Fällen noch vollständige Heilung durch meine vor-

züglichen „elektro-statistischen“ Zuständen zu Theil werden. Die Behandlung-Methode, welche von vielen medizinischen Fach-

kräften Europa als höchst empfehlenswert bezeichnet worden ist,

wird in meiner Klinik stets dem einzelnen Krankheitsfall ange-
sicht und streng wissenschaftlich ausgeführt.

Anerkennung längst und auswärtiger Herren Arzte,

wie zahlreiche Alte und Dantlosen sind die besten Zeugen für die wissenschaftliche (nicht

schablonenmäßige) und gewissenhafteste Behandlung meines Patienten.

Ich gestalte gern jedem Patienten, der er die Kur be-

ginnt, eine vorläufige kostenlose Besichtigung meines Instrumenten-

zimmers und lade die vorurtheilsreichen Herren Arzte auch hierzu

freundlich ein.

G. Leibscher,

prakt. Elektrophysik r.

Markgrafenstraße Nr. 39, erste Etage.

Sprechstunden 8-12, 2-4.

Deutsche Heilstätte

zu Loschwitz

(unter dem Protektorat Ihrer Majestät der Königin

Carola von Sachsen).

gelegen auf dem sonnigen Uebelände bei Dresden, gesäubert gegen

Nord und Ost vor tausend Kunden durch höher gelegene Wald-

Großer Garten und schottiger Park, kaulfreie Luft und Ruhe;

frische Kühl- und Biegelmilch, Kuh- und andere Bäder. Ansied-

lung im Hause. Sorgsame Pflege durch Krankenpflegerinnen unter

beschworener Überleitung, auch in Fällen chirurg. Operationen. Her-

vorragende Station für Brustkrank. und Bronchialerkrank.

Pension, inkl. ärztlicher Behandlung und aller Medicamente, von

2-10 M. pro Tag — Nahreres, sowie ausführliche Prospekte durch

die Leiterin der Anstalt Majorin Greifrau v. Hausen, Losch-

witz bei Dresden.

Der Stiftungs-Vorstand der Heilstätte:

F. v. Criegern, Reg.-Rath.

Restaurant am Moritz-Monument

(früher Breitfeld.)

Großes Zweck-Etablissement der italienischen Poststadt.

Mittagstisch, im Abonnement 20 Proc. Rabatt, Gouver-

von 50 Pf. aufwärts. Reichhaltige Abend-Speisenkarte bei

civilen Preisen. Bittere prachtvoll schön!

Zägliche Konzerte vom wohlklingendsten Orchester, welches

von Musikern als das beste der Welt bezeichnet wird.

Unterzeichnete wohnt jetzt Schnorr-

straße 26, I. Jenny Bürde-Ney.

Hauptredakteur: Dr. Emil Blerey. — Redakteur: Ludwig Hartmann.

Bartram. Redakteur: Julius Schmidt in Dresden. — Redakteur: Dr. Julius Schmid in Dresden.

Richter. — Redakteur: Julius Schmid in Dresden.

Red

Berlinische Lebens-Versicherungs-Gesellschaft von 1836.
Sechsundvierzigster Rechenschafts-Bericht.

Am Jahre 1882, dem 16. Geschäftsjahre der Gesellschaft, wurden abgeschlossen
2246 Versicherungen mit Mit. 9,471,600 Capital und
Mit. 22,481 Renten.
Gesamte Jahres-Einnahme pro 1882 Mit. 5,175,647
Angemeldet 117 Sterbefälle über Mit. 2,123,548 Capital.

Geschäftsstand Ende 1882.

Versicherungsbestand 21,663 Personen mit Mit. 107,809,300 Capital
und Mit. 150,399 Renten.
Gesamt-Garantiekonto Mit. 30,983,027
Unverluste Überhälfte der letzten fünf Jahre Mit. 3,787,486
Auf die Prämie pro 1882 erhalten die Berechtigten 31 Proc. Dividende.
Die Dividende " 1881 beträgt voraussichtlich 31 " der 1879 ges. Prämien,
" 1885 " 32 " 1880 " "
" 1886 " 32 " 1881 " "

Berlin, den 28. April 1883.
Direction der Berlinischen Lebens-Versicherungs-Gesellschaft.

Weitere Auskunft wird gern erteilt, auch werden Anträge auf Versicherungen entgegen ge-
nommen in Dresden durch

die Haupt-Agentur:

Ferdinand Grosmann, Scheffelstraße,
sowie durch August Timm, Ferdinandstr. 10 und Robert Banck & Co., Marienstraße,
in Blauen bei Dresden durch Alexander Egerland.

Wegen vollständiger Geschäftsaufgabe

Total-Ausverkauf von Herren-Garderoben

zu ganz bedeutend herabgesetzten Preisen.
Frauenstrasse Nr. 2 - 3, Herrn Klepperbein gegenüber.
Der Laden ist zu vermieten, die Einrichtung
zu verkaufen.

Die grösste Auswahl der neuesten
Ueberzieher- und Anzugsstoffe,
sowie grösstes Lager guter dauerhafter Buckskins,
zu Knabenanzügen u. Regenmänteln
ferner sämtliche
Uniform-, Livrée-, Wagen-, Billard- und Mützen-
Tuche in nur echten Farben u. besten Qualitäten
empfiehlt

Wilh. Böhme,

34 Scheffelstrasse 34, Ecke der Quergasse.

Stiefel u. Schuhe

Herren-Schaftstiefel und Stiefeletten, nur in ganz soliden
lederernen und in sehr forgtätiger Arbeit, von 7 Mk. an; Herren-
Strassenschuhe, große Auswahl, von 7 Mk. an; Herren-Reit-
und Reisestiefel, sehr solide Ware, von 18 Mk. an; Herren-
Hausschuhe und Pantoffeln von 1 Mk. an; Damen-Stiefe-
letten in Serge, mit und ohne Absätze, von 4 Mk. an; Damen-
Stiefeletten in Leder, nur gute Qualitäten, zum Anknöpfen, mit
Schmutz, zum Schnüren, von 6 Mk. an; Damen-Promenaden-
schuhe, die grösste Auswahl in allen Formen, in Leder und Serge, von
3 Mk. an; Damen-Hausschuhe und Pantoffeln von 75 Pf.
an; Mädchen-Stiefeletten in allen Größen und Sorten von 3 Mk.
an; Kinderschuhe und Stiefel von 75 Pf. an; Knaben-
Schnupstiefel und Stiefeletten, sowie Promenadenschuhe
für jedes Alter.

Die sorgfältige Durchführung eines rationellen Leistensystems ermöglicht es,
einen für den empfindlichsten Fuß passenden Stiefel zu finden.

So ist Böhme gestrebt, sich über die Preise und Qualitäten zu informieren,
eine das daraus eine Verständigung zum Staunen erweckt!

Alle Sorten sind mit hohen, niedrigen und ohne Absatz vorrätig.

Haltbarkeit garantiert.

Preise im Schaufenster.

Wiener Schuhwaaren-Lager,
Emil Pitsch,
nur Wilsdrufferstrasse Nr. 36,
gegenüber Hotel de France.

F.R.v.BertholdNachf. (Emil Klaehn).

Dresden, Wallstraße, Ecke Zahnsallee.

negr. **Gigarren-Handlung negr.** 1870.

Specialität im 4-, 5- u. 6-Pf.-Cigarren,

empfiehlt als besonders beliebt:

Mit. 21 à 4 Pf. 100 Stück 3,80, mittlerst,

+ Parfüm à 5 Pf. 100 " 3,80, mild,

Gold-Flame à 5 Pf. 100 " 3,80, frärtig,

El. Flame à 6 Pf. 100 " 3,75 frärtig (Handarbeit),

La. Flame à 6 Pf. 100 " 3,75, mild,

Originalflame von 250 Stück = 12 Mark.

Bei 500 Stück und mehr Sonder-Zulistung.

500 Pariser

Ueberzieher =

nebst Anzügen,

nur einen Monat getragen, desgl.

neue Hütte

sollen billig verkauft werden.

Große Auswahl von

Stoffen.

Bestellungen werden nach Maß

von besten Stoffen ausgeführt

mit Galeriestrasse 11,

1. Etage, Wandtischlerei, im

Bäderhaus L. Herzfeld.

Eophas, Matrasen,

wird bei A. Mulletz, Kreis-

bergerstraße 53, billig angefertigt.

Schuhwaaren- Ausverkauf.

Wegen Aufgabe meiner seit vielen Jahren auf der
Ferdinandstraße 20 und Schloßstraße (Ecke Rosmarin-
straße) bestehenden Geschäfte bekannt nur guter, dauerhafter
Ware verkaufe mein vorhandenes, sehr großes Lager, um schnell-
stens damit zu räumen, zu sehr billigen Preisen aus.

Damenstiefel v. guten, dauerhaften Ledern, praktische u.

schöne Strahlen, 5 - 5,50 Mit. Zeug-

stiefe, in L. Laft, u. Seilen, stark, Soblen, hochgedr., 4,50 - 5

Mit. v. seinem Gem., Glace, Lack u. Chagrin 6 Mit. hoch-

elegante Lack, Glace, u. Gem., hoch gewidmet. Abzug hoch

und breit, sehr solid, 7 Mit. hochgelegante Knopfstiefel 8, 9 Mit.

Strahlen u. Salontuch zum Binden, Knöpfen, mit Spangen

und Gummi, 4,50, 5 Mit.

Herrenstiefel nur guter Leder, solid gearb., 8 u. 9 Mit.

Knaben-, Mädchen- u. Kinderstiefel sehr billig.

Rad- und Gas-Einrichtung billig zu verkaufen.

Kaminsky's Schuhwaaren-Fabrik

Ferdinandstr. 20,

Schloßstraße (Ecke Rosmarinstraße).

Goldfische nur gesunde, acclimatisierte Ware.

Stück 25 Pf. Schön gefärbte und wohlge-
wählte Goldfische empfohlen an

Wiederbeschaffung: 18 Mit.

Hochrothe Goldfische, Stück, per 100 Stück = 18 Mit.

Hochrothe Goldfische, mittel, per 100 Stück = 15 Mit.

Hochrothe Goldfische, kleine, per 100 Stück = 12 Mit.

Lebende Schildkröten Stück 50 Pf.

Arbeitshemden v. frärt. Halbleinen 180 Pf.

Damenhemden v. frärt. Halbleinen 175 Pf.

Kinder - Wäsche in allen Größen u. gleichen Preisen verhältnissen empfiehlt von mit eigener forgtätiger Arbeit

Rob. Neubner's Wäschefabrik,

Marienstrasse Nr. 30 (Golzower Ring).

F.G. Petermann, Dresden,

Galeriestraße Nr. 10, parterre und erste Etage.

Goldfische in großer Auswahl, das Stück v.

20 Pf. an empfiehlt **C. Weis,** Königstrasse Nr. 16.

Eine spanische Wand, 5 Meter lang, 2 Meter 15 Cmtr. hoch, ist zu verkaufen Stallstr. 1, 3. Etage, L. Anzieden Morgens von 8-12 Uhr.

Butter! Frische Landbutter v. 2 Mit. 30 Pf., an Montags u. Freitags Scheffelstr. 7, Hauskraut.

Nenne und gebrauchte Pianinos auf Zint. Eilen u. l. m.

Bernadelung aller Metalle.

Schlitzitz & Bernhardt, Wettinerstraße 10.

Reparatur-Werkstatt für Herren- und Damen-Schaftstiefel, sowie Promenaden-Schuhe.

F. G. Petermann, Dresden, Galeriestraße Nr. 10, parterre und erste Etage.

4711 Eau de Cologne, v. Marion à 22. 1.50.

in allen ersten Parfümerie-Geschäften. Vor billigen Nachahmungen wird gewarnt.

Wer einen jungen

Hund einige Monate zum Auszüchten übernehmen will, wolle Afr. unter St. 32 in die Erprob. d. Bl. niederlegen.

Zieselkelle faucht f. höchste Br. J. Gmeiner, Leder- u. Handtischl., Annenstr. 20.

Absahrt und Ankunft der Eisenbahnzüge in Dresden.

Abfahrt: 4,57 * 6,00 12,00 3,00 — Mit. 10,00 11,57 2,50 7,25 10,00 10,00.

Bergbahnen: 8,20 10,00 6,00 6,00 — Mit. 10,5 1,51 8,25 8,50.

Berlin (via Niederschlesien): 8,43 9,24 2,23 7,14 — Mit. 11,44 4,23 6,22 11,5.

Berlin (via Südbahn): 8,43 9,24 2,23 7,14 — Mit. 11,44 4,23 6,22 11,5.

Breslau: 8,50 10,25 3,00 8,20 — Mit. 10,5 1,51 8,25 8,50.

Böhmen (Böhmen): 8,50 10,25 3,00 8,20 — Mit. 10,5 1,51 8,25 8,50.

Brünn (Böhmen): 8,50 10,25 3,00 8,20 — Mit. 10,5 1,51 8,25 8,50.

Chemnitz (Sachsen): 8,50 10,25 3,00 8,20 — Mit. 10,5 1,51 8,25 8,50.

Chemnitz (Thüringen): 8,50 10,25 3,00 8,20 — Mit. 10,5 1,51 8,25 8,50.

Cothen (Sachsen): 8,50 10,25 3,00 8,20 — Mit. 10,5 1,51 8,25 8,50.

Erzgebirge (Sachsen): 8,50 10,25 3,00 8,20 — Mit. 10,5 1,51 8,25 8,50.

Frankfurt (Oder): 8,50 10,25 3,00 8,20 — Mit. 10,5 1,51 8,25 8,50.

Gotha (Thüringen): 8,50 10,25 3,00 8,20 — Mit. 10,5 1,51 8,25 8,50.

Görlitz (Sachsen): 8,50 10,25 3,00 8,20 — Mit. 10,5 1,51 8,25 8,50.

Großheringen (Sachsen): 8,50 10,25 3,00 8,20 — Mit. 10,5 1,51 8,25 8,50.

Hof (Sachsen): 8,50 10,25 3,00 8,20 — Mit. 10,5 1,51 8,25 8,50.

Leipzig (Sachsen): 8,50 10,25 3,00 8,20 — Mit. 10,5 1,51 8,25 8,50.

Leipzig (Thüringen): 8,50 10,25 3,00 8,20 — Mit. 10,5 1,51 8,25 8,50.

Leipzig (Westphalen): 8,50 10,25 3,00 8,20 — Mit. 10,5 1,51 8,25 8,50.

Magdeburg (Sachsen-Anhalt): 8,50 10,25 3,00 8,20 — Mit. 10,5 1,51 8,25 8,50.

Minden (Westfalen): 8,50 10,25 3,00 8,20 — Mit. 10,5 1,51 8,25 8,50.

Mitau (Sachsen-Anhalt):

Große von 17 Jahren
gut baulichkeit. Geschäftig.
Gefäll. off. beliebt
man unter **B. R. 20** in die
Gred.

Große sucht legende eine
Beschäftigung im Hause,
Häfen, Straßen dergl. Adr. erb.
unter **Z. A. 801** Exped. d. Bl.

Große alleinst. gebüld. alt. Wirtsh.
Schwester mit sehr guten Em-
pfehl. sucht hier ob. ausw. wieder
Stellung in einem alten Haushalt.
Näh. Circusstraße 24, 1. G.

Geld a. übren. Schmid, Nieds.
Leih-Bank
Eiberg 4.

Große Witwe bittet berlich um
ein Darlehen von 10 Mtl.
Adr. **B. L. 4** Exped. d. Bl.

Kapital-Gesuch.

Auf ein herrschaftliches Land-
grundstück wird hinter der ersten
Poststelle von 9000 M. eine zweite
Poststelle von 1500 M. vor sofort
geplant, welche mit 5 Prozent
jährlich verzinst und halbjährlich
750 M. amortisiert werden soll.
Adressen unter **K. P. 038** an
"Invalidendank" Dresden.

Gegen Gewährung von
500 Mark
Extravergütung
werden

10,000 Mark

auf ein schönes Zinshaus mit
großen Garten, 1½ Stunden von
Dresden (Pferdebahn), welches
einen ganz reellen Wert von
30,000 Mark hat, bei nur vorge-
henden 9000 Mark Anfangsbelastung
sofort gehabt. Keundliche off.
beliebt man unter **O. O. 500**
per Tag. Hauptpostamt niederl.

Kapital-Gesuch.

Ein Kapital von 7500 M. wird
gegen Verpfändung vorzüglicher
Sicherheit von einer Dame von
einem wirtschaftlichen geschafft.
Adressen unter **R. O. 037** "Invaliden-
dank" Dresden abgeben.

Große Frau bittet, ihr aus ihrer
großen Not zu helfen, um ein
Darlehen von 20 Mtl. Geschäftige
Öffentl. unter **B. B. 512**
lagernd Hauptpostamt, bis 4. die.

Achtung!

In dem reizend gelegenen Bade-
orte **Königsbrunn** d. Königre-
ichs in der Südlichen Schweiz
ist die eine oder andere von zwei
mit allem Komfort ausgestatteten
herrschaftlichen Villen

nebst Stallung, Garten und Wal-
parkanlagen, in nächster Nähe des
Burghauses für die Dauer der Saison

zu vermieten.

Residenten wollen gefüllt ihre
Mietzettel unter der Anschrift:

"Königsbrunn"

in der Exped. d. Bl. niederlegen.

Große Laden
mit Wohnung, zur Einricht. eines
Produktengeschäfts, wird gehabt.
Adr. d. Händler, Elberg 13.

Voschwitz.

Eine freundl. Sommerwohnung
befindt. aus 2 St. R. Räume, mit ob.
ohne Möbel, billig zu vermieten.
Röhres dafelbst Nr. 102.

Zu vermieten.

Am Gegenseit von Voschwitz
Niederwitz sucht ein Herr eine
einf. möbl. lev. Stube mit Bett
bei 2-3 Monate zu mieten.
Adr. unter **H. H. 20** in die Exped. d. Bl. erbeten.

Damen find. in drit. Räumen
Aufzähne bei **M. J. H.** Hirsch-
felderstraße 10, 3. Etage.

Röhres dafelbst 3. Etage links,
Mittag von 1-2 Uhr.

Pestalozzistraße 14

ist die neu vorgerichtete erste
Etage, nach Besinden auch ge-
theilt, sofort zu vermieten.
Röhres dafelbst parterre links,
kommt bei Rechtsans. Körner,
Wörtsche 13.

Große Wohnung!

1 gr. Salon m. Balkon, 3 Zimmer
je (10 Fenster a. d. Straße),
kein vorgereicht, freie schöne Aus-
sicht, billig zu vermieten.
Blasewitzerstraße 47, II.

1 Dame findet in einem Vand-
haus freudl. Wohn. u. bill.
Pflege. Offerten **A. 50** voll.
Klingenberg-Kolmütz.

Eine mechanische

Werkstatt

mit Dampfbetrieb und Gelb-
gießerei, seit 35 Jahren be-
stehend, komfortabel einge-
richtet, noch im vollen Be-
triebe, in einer industriellen
Gegend Sachens, ist wegen Ver-
änderung des Besitzers billig zu
verkaufen. Offerten unter **E.**
W. 188 an Haasestein u.
Vogler, Döbeln.

Wohnungsgesuch.

Bon pünktlich zahlenden Leuten
wird per 1. Okt. ein Logis in der
Wilsdruffer od. Seestraße aus
gelegeten, sehr belebten Dörfe, sofort
sehr billig zu verkaufen. Dasselbe
hat sehr frequente Uge u. eignet
sich zu jedem Geschäft, hat auch
Garten u. Stallung. Kaufsumme
5000 M. Röh. Auskunft erhält
Witt. Schulze, Zimmermeister,
Bischöfswerda.

In Gotta,

Stadt Dresden, sind schöne Woh-
nungen sofort oder später beliebt.
Röhres dafelbst.

Große Laden mit Hinterstube
ist sofort bei Widoel oder
länger Wettinerstraße 13 zu
vermieten.

Große paar dfl. plntl. zahlende
Leute suchen bis 1. Juli ein
Logis in Altv. von 70-80 Thlr.
Adr. unter **H. M. 25** in die
Hil. Exped. d. Bl. Altv. 5 erb.

Große Zimmer zu ver-
mieten Schönbrunnerstr. 2, 3.

Eine sep. leere Stube
mit Kochofen ist sofort zu vermieten.
Löbau, Wilsdrufferstr. 49, 3. r.
1 fl. Stube ist zu verm. Balmstr. 18

Große Fleischerei

ist sofort billig zu verpachten.

Offerten unter **H. E. am Haas-
enstein & Vogler, Rossm-**

Sommerwohnung

Kein möbl. Bette mit Gar-
tenhaus, Salon, 4 Zimmer u.
zu vermieten Klein-Sachsen,
Kunstlinnstraße, Villa 9.

Zu vermieten.

Ein Laden mit Einrichtung,
Wohnung mit Zubehör, Lage
passend für jedes Geschäft, Mitte-
sstadt Sachsen, für den dünnen
Kreis von 300 M. zu vermieten.
Auch ist dieses Grundstück, Ge-
bäude, unter günstigen Bedingun-
gen vom Schöpferläufer zu ver-
kaufen. Offerten **V. G. Nr. 105**
vorlagend **Hainichen** bei
Frankenberg, Sachsen.

Zu vermieten.

Ein Laden mit Einrichtung,
Wohnung mit Zubehör, Lage
passend für jedes Geschäft, Mitte-
sstadt Sachsen, für den dünnen
Kreis von 300 M. zu vermieten.
Auch ist dieses Grundstück, Ge-
bäude, unter günstigen Bedingun-
gen vom Schöpferläufer zu ver-
kaufen. Offerten **V. G. Nr. 105**
vorlagend **Hainichen** bei
Frankenberg, Sachsen.

Zu vermieten.

Ein Laden mit Einrichtung,
Wohnung mit Zubehör, Lage
passend für jedes Geschäft, Mitte-
sstadt Sachsen, für den dünnen
Kreis von 300 M. zu vermieten.
Auch ist dieses Grundstück, Ge-
bäude, unter günstigen Bedingun-
gen vom Schöpferläufer zu ver-
kaufen. Offerten **V. G. Nr. 105**
vorlagend **Hainichen** bei
Frankenberg, Sachsen.

Zu vermieten.

Ein möbl. Zimmer zu ver-
mieten Schönbrunnerstr. 14, 3.

Achtung!

In dem reizend gelegenen Bade-
orte **Königsbrunn** d. Königre-
ichs in der Südlichen Schweiz
ist die eine oder andere von zwei
mit allem Komfort ausgestatteten
herrschaftlichen Villen

nebst Stallung, Garten und Wal-
parkanlagen, in nächster Nähe des
Burghauses für die Dauer der Saison

zu vermieten.

Residenten wollen gefüllt ihre
Mietzettel unter der Anschrift:

"Königsbrunn"

in der Exped. d. Bl. niederlegen.

Große Laden
mit Wohnung, zur Einricht. eines
Produktengeschäfts, wird gehabt.
Adr. d. Händler, Elberg 13.

Voschwitz.

Eine freundl. Sommerwohnung
befindt. aus 2 St. R. Räume, mit ob.
ohne Möbel, billig zu vermieten.
Röhres dafelbst Nr. 102.

Zu vermieten.

Am Gegenseit von Voschwitz
Niederwitz sucht ein Herr eine
einf. möbl. lev. Stube mit Bett
bei 2-3 Monate zu mieten.
Adr. unter **H. H. 20** in die Exped. d. Bl. erbeten.

Damen find. in drit. Räumen
Aufzähne bei **M. J. H.** Hirsch-
felderstraße 10, 3. Etage.

Röhres dafelbst 3. Etage links,
Mittag von 1-2 Uhr.

Pestalozzistraße 14

ist die neu vorgerichtete erste
Etage, nach Besinden auch ge-
theilt, sofort zu vermieten.
Röhres dafelbst parterre links,
kommt bei Rechtsans. Körner,
Wörtsche 13.

Große Wohnung!

1 gr. Salon m. Balkon, 3 Zimmer
je (10 Fenster a. d. Straße), kein
vorgereicht, freie schöne Aus-
sicht, billig zu vermieten.
Blasewitzerstraße 47, II.

1 Dame findet in einem Vand-
haus freudl. Wohn. u. bill.
Pflege. Offerten **A. 50** voll.
Klingenberg-Kolmütz.

Eine mechanische

Werkstatt

mit Dampfbetrieb und Gelb-
gießerei, seit 35 Jahren be-
stehend, komfortabel einge-
richtet, noch im vollen Be-
triebe, in einer industriellen
Gegend Sachens, ist wegen Ver-
änderung des Besitzers billig zu
verkaufen. Offerten unter **E.**
W. 188 an Haasestein u.
Vogler, Döbeln.

Wohnungsgesuch.

Bon pünktlich zahlenden Leuten
wird per 1. Okt. ein Logis in der
Wilsdruffer od. Seestraße aus
gelegeten, sehr belebten Dörfe, sofort
sehr billig zu verkaufen. Dasselbe
hat sehr frequente Uge u. eignet
sich zu jedem Geschäft, hat auch
Garten u. Stallung. Kaufsumme
5000 M. Röh. Auskunft erhält
Witt. Schulze, Zimmermeister,
Bischöfswerda.

In Gotta,

Stadt Dresden, sind schöne Woh-
nungen sofort oder später beliebt.
Röhres dafelbst.

Große Laden mit Hinterstube
ist sofort bei Widoel oder
länger Wettinerstraße 13 zu
vermieten.

Große paar dfl. plntl. zahlende
Leute suchen bis 1. Juli ein
Logis in Altv. von 70-80 Thlr.
Adr. unter **H. M. 25** in die
Hil. Exped. d. Bl. Altv. 5 erb.

Große Zimmer zu ver-
mieten Schönbrunnerstr. 2, 3.

Große Fleischerei

ist sofort billig zu verpachten.

Offerten unter **H. E. am Haas-
enstein & Vogler, Rossm-**

Große Zimmer zu ver-
mieten Schönbrunnerstr. 2, 3.

Große sep. leere Stube

mit Kochofen ist sofort zu vermieten.
Löbau, Wilsdrufferstr. 49, 3. r.

1 fl. Stube ist zu verm. Balmstr. 18

Große Fleischerei

ist sofort billig zu verpachten.

Offerten unter **H. E. am Haas-
enstein & Vogler, Rossm-**

Große Zimmer zu ver-
mieten Schönbrunnerstr. 2, 3.

Große sep. leere Stube

mit Kochofen ist sofort zu vermieten.
Löbau, Wilsdrufferstr. 49, 3. r.

1 fl. Stube ist zu verm. Balmstr. 18

Große Fleischerei

ist sofort billig zu verpachten.

Offerten unter **H. E. am Haas-
enstein & Vogler, Rossm-**

Große Zimmer zu ver-
mieten Schönbrunnerstr. 2, 3.

Große sep. leere Stube

mit Kochofen ist sofort zu vermieten.
Löbau, Wilsdrufferstr. 49, 3. r.

1 fl. Stube ist zu verm. Balmstr. 18

Große Fleischerei

ist sofort billig zu verpachten.

Offerten unter **H. E. am Haas-
enstein & Vogler, Rossm-**

Große Zimmer zu ver-
mieten Schönbrunnerstr. 2, 3.</

Zur Frühjahr-Saison

empfehlen

Touristen-Schirme, blau und modellfarbig, für Herren und Damen, mit Patentgriff zum Aufspannen, Stück 1 M., 40 Pf., 1 M., 75 Pf., bis 2 M., 50 Pf. **Neuheiten in Damen-Touristen-Schirmen**, Stück 2 M. und 2 M., 50 Pf., **Damen-Sonnen-Schirme, Entoureas**, das Stück 1 M., 50 Pf., 1 M., 75 Pf., 2 M., 2 M., 50 Pf. **Dieselben mit Spangen**, schwarz und grau, Stück 2 M., 75 Pf., 3 M., 75 Pf., 4 M., 50 Pf., 5 M., 50 Pf., bis 15 M. **Kinder-Sonnen-Schirme**, Stück 75 Pf., 90 Pf., und 1 M., 25 Pf.

Regenschirme

aus dem Gloriafoss gefertigt, für Herren und Damen, Stück 6 M., 50 Pf. **Plaidriemen** in gutem englischen Rindleder mit Handhabe, Stück 50 Pf., 60 Pf., 75 Pf., 1 M., 1 M., 50 Pf., und 2 M. **Plaidriemen** in gutem englischen Rindleder zum Hängen, Stück 75 Pf., 1 M., 25 Pf., bis 2 M., 25 Pf.

Reise-Handkoffer,

solid ausgeführt, in verschiedenen Größen, Stück 3 M., 3 M., 75 Pf., 4 M., 50 Pf.

Reise-Koffer,

in Holz mit Water-proofof-Beberzung, mit Viniäten, Stück 10 M. bis 21 M.

Quarree-Reisekästen, sehr praktisch, als Koffer und Tasche zu benutzen, Stück 5 M., 50 Pf., bis 7 M., 50 Pf.

Touristenkästen zum Hängen, Stück 1 M., 1 M., 50 Pf., 1 M., 75 Pf., 2 M., 3 M., 50 Pf. und 5 M., 50 Pf.

Büderer-Touristenkästen mit Ledertaschen, während die Tasche umgedreht, auf dem Rücken oder in der Hand getragen werden kann, Stück 7 M., 5 M., 9 M., 10 M.

Damentaschen

in großer Auswahl, Stück 75 Pf., 1 M., 1 M., 50 Pf., 2 M. bis zu den feinsten zu 8 M.

Damen-Reisekästen, Offenbacher und englische Form, Stück 4 M., 50 Pf., 5 M., 50 Pf., 6 M., 50 Pf., 8 M., 9 M. und 12 M.

Reise-Necessaires, eingerichtet mit nützlichen Toilettengegenständen, 5 M., 50 Pf., 6 M., 50 Pf., 8 M., bis 10 M.

Reise-Recessaires, sogenannte Waschkästen, Stück 30 Pf., 1 M., 25 Pf., 2 M., 3 M.

Neu und praktisch:

Dreitheiliger Hand-Reisekoffer.

Die praktische Neuheit dieser Koffer ist, dass sich zwischen den zwei äusseren Kofferabtheilungen eine dritte Mittelabtheilung befindet, welche zur Aufnahme leicht zerdrückbarer Kleidungsstücke, Plätzwäsche etc. bestimmt ist. Die beiden äusseren Seitenabtheilungen haben Falten und können je nach Bedarf ausgedehnt oder zusammengezogen benutzt werden. Am Koffer befindet sich ein solides, zweiteiliges Schloss und liegen außerdem um denselben 2 lange Riemen aus Rindleder. Diese Koffer empfehlen sich auch durch äusserst geschmackvolle und solide Ausführung und werden in 2 Größen und 3 Qualitäten geliefert: in braunem Stoff mit Messingbeschlägen 18 M. und 21 M., dieselben mit vernickelten Beschlägen 25 M. und 27 M., dieselben in seinem grauen Segeltuch mit feinen vernickelten Beschlägen 28 M. und 30 M.

Versandt nach Auswärts gegen Nachnahme.
Ausführliche Preislisten werden gratis abgegeben
und nach Auswärts franco versandt.

J. Bargon Söhne,
Papier-, Schreibmaterialien-, Kurz-, Leder- u. Galanteriewarenhandlung,
DRESDEN,
Wilsdrufferstr. 21b und Sophienstr. 6,
am Postplatz.

Prakt. Baumscheidtist Böttcher
wohnt Dresden-Neustadt, Böhmisches-Str. 37.

alte und neue Blasebälge
verschiedener Größe zu ver-
kaufen
Ostraallee 6, 2. Et.

Herabgesetzte Preise! Regenmäntel

für Damen von 5 M., ganz anschließend von 7 M., mit langen Kragen, reich garniert 8, 10, 12, 14, 16 M.
Schwarze Jaquettes und Umhänge

von 4½ M., 5, 6, 8, 10 M.

Elegante Bolmans von 13 M.

Rinder-Regenmäntel mit Pelzrändern von 8½ M.

Schwarze und farbige

Cachemires,

10½ breit das Meter von 1 M. **Läster** Meter von 20 Pf.

Zwirn-Gardinen, 8½ breit 40 Pf., 10½ prima von 50 Pf.

Stoffe zu Regenmänteln u. Jaquettes Meter v. 2 M.

H. Beermann, Schlossstr. 1,

im Hause der Konditorei Trepp.

Geschäfts-Gründung.

Erlaubt mir hiermit Freunden und Nachbarn ganz ergebenst anzulegen, daß ich **Ecke Ammonstrasse und Poller-gasse 8 ein**

Fleisch- und Wurstwaren-Geschäft

eröffnet habe und bitte um gütigsten Zuspruch.

Dresden den 2. Mai 1883.

Wargau.

Kranken jeder Art!

Fortwährend liest man, wie Kinder, junge Frauen und Männer aus Krankheitsursache sterben und doch sollte dies nur aus Altersschwäche geschehen.

Es ist mir gelungen, durch eine einfache und naturgemäße Behandlung jedermann zu seiner vollständigen Gesundheit zu verhelfen. Meine starl ist die einfachste und ohne jede Verunsicherung.

Hundert Mark zahlte ich Demenzigen, der mit mir in ein Konventzessatorium eintrat und **Schwindel** radial isolierter heilte als ich.

Erneuer alle **Kinderkrankheiten**, jebt die Schwächen müssen kräftig entwölken, **Manness-** und **Frauen-schwäche**, **Geschlechtskrankheiten**, wenn noch so barnatisch, schnell und ohne Nachteil, **Massagen** und **Umwärmenden**

der Saare, **Schwarzwerden** der Jähne, was man die Schönheit Gesichtshaut und Körperperformen, sowie das rechte Blut und Zöte erhält, langjährige Wandern, **Nicht**, **Krämpfe**, **Krebs**, **Verdauungs-schwäche**, **Hämorrhoidal**, **Unterleibsschmerzen**, **Blutarmut**, **nervösen Kopf** und **Jahnschmerz**, voro alles Anderes. Operationen fallen bei mir ganz weg. Wenn man in seinem Bade oder nixend Hilfe finden kann, so übernehme ich noch die Heilung. Wer sich von mir eine Berathung ertheilen lässt, wird niemals entzweit. Erneuer verwende auf meine Erfordnung für Personen, die sich g. mit belästigen.

Sprechstunden von 9-1 Uhr.

Emanuel Dürschmidt.

Lehrer der Natur-Heilwissenschaft,
Pillnitzerstr. 64, 11.

Genfer Bandwurm-Mittel.

Schweiz: Pharmac. Dr. Poppe in Genf. Sachsen: **Wahren-Apotheke** in Dresden, Engel-Apoth. in Leipzig. Karton 3 M., m. gen. Anwendung. Gelehrte gleichmäßig, zuverlässig wirkend. In vielen Apotheken der Provinz.

Herren- u. Damen-Uhrketten

und Goldketten, Medaillons, Broschen und Ohringe, Armbänder, Colliers, Uhrschlüssel aus Goldkomposition, welche sich von echten Golds wieder unterscheiden und für wegen ihres vorzüglichen Tragens eines wohlschmeckenden Reutes erkennen, empfehl ich in sehr großer Auswahl zu niedrig.

Bänder, Blumen, Zweige, Blonden, außergewöhnlich vortheilhaft.

Wiederverkäufern sehr empfohlen.

Adolph Sommerfeld, Bilkerstr. 16, i. Wolfshilfstr. und Bilkerstr. Nr. 57.

für den Sommer.

Blaudruck

vorzügliche malende, leiste Waare,

Meter 45 — Elle 20 Pf.

Jedermann b. Bedarf zu empfehlen.

Kaiser-Blaudruck

(das ist eine schwerere Qualität)

in durchgehend neuen schönen Mustern und Streifen.

Meter 60 — Elle 25 Pf.

ein sehr niedriger Preis dafür.

Friedr. Paul Bernhardt

in Dresden, Schreibergasse 2.

E. Küntzel, Gutfabrikant, Pragerstr. 14.

empfiehlt Neuheiten in Euländer,

Alz, Stroh- und Stohblättern,

Wiesen, Schirme u. s. w. Alle

Neuheiten preiset u. billig.

Wagen,

1. Neuer, leichterwagen billigst zu kaufen bei Ernst Sparmann,

Dresden, am Boppis 10.

Wagen mit Mattagen,

Zophia wahl. zu verkaufen im Pfandgeschäft Trompeterstr. 6.

Klampenborg (Seebad)

25 Minuten vor Eisenbahn von Copenhagen, beruhmt durch seine frühlingshaften Naturseebäder u. liegenden warmen Seebäder, Schwedische Heiligtumslust, Wohnung, elektrische und pneumatische Stühle für Neutralität, Ruhe, Ruhe und Wiederholung.

Die natürliches Lage am Wald u. Strand im Bereich einer mit der reinen, gesunden Luft wirkt stärkend und belebend auf Bleichstättige, Bluterne, Asthmatiker und Kinder im Allgemeinen.

Das Bad ist mit Komfort erster Klasse ausgestattet: Concerte, Theater, Spazier, tägl. große Table d'hôte.

Die Preise sind äußerst moderat. Volle Pension: 1. Frühstück: Kaffee, Butter,

Brodt. 2. Frühstück: Dose, Jeuner, Eis, Tafel, Brot, Milch, Kaffee, Butter nach dem Alter, Prospektus verleiht gratis und franco der Wäsche.

Carl Ginderup, st. dänisch. Kammerherr.

Panzer-Uhrketten, mit edlem Gold vergoldet, 5 Jahre vorläufige Garantie.

Echt vergoldet, Stück 5 M., Dammentexte, mit seiner Qualität, Stück 6 M.

Wenn die Mette innerhalb 5 Jahren kaputt wird, zahlt der Unterzeichner den Betrag zurück.

A. M. Gräbner, Nürnberg.

Pianino

und **Flügel**,

neu, im Ton, Solidität und Übertragen, von den besten

Piano-fabriken und eigenes Fabrikat,

empfiehlt zu abrufpreisen von

135 Mark an unter Garantie und von bekannt sehr reell und am billigsten

zum Verkauf und Verleihen die

Piano-Fabrik

H. Wolfframm,

Piano-Etablissement,

Seestraße 21.

Annahme u. Umtauf von Wien.

Salomonis-Apotheke.

Depot von Verbandstoffen, natürl. und künstl. Mineral-

Wässern, Badesalzen u.

Pastillen.

Holsteiner condensierte Milch.

Königl. Stabsarzt a. D.

Dr. Perle.

Vom Staate approb. prof. Art. Frankfurt a. M., Zeit 3, heißt auch breit radial eine Verunsicherung alle Geschlechter, Frauen- und Kinderkrankheiten, sowie namentlich Mannesschwäche, auch in den barnächtigsten Fällen, ohne Verunsicherung des Patienten, schnell, radial und kompakt. Zu Preisen von 10-2 U. 4-6 Ausw., mit gleichem Erfolg.

Specialarzt

Dr. med. Meyer,

Berlin, Leipzigerstraße 91, heißt nach einer glänzend bewährten

einladend, wissenschaftlichen Methode alle schwülstischen, Geschlechter-, Frauen- und Kinderkrankheiten, sowie namentlich

Mannesschwäche, auch in den barnächtigsten Fällen, ohne

Verunsicherung des Patienten,

schnell, radial und kompakt. Zu

Preisen von 10-2 U. 4-6 Ausw.

mit gleichem Erfolg.

Petro

neuester, d.

wurde in

Arbeitsort

P. Zeichen

Webergasse
Nr. 1,
1. Etage,
Seestraße.

Siegfried Schlesinger

Webergasse
Nr. 1,
1. Etage,
Seestraße.

Mein Etablissement unterhält am hiesigen Platze weder Commandanten, noch Zweiggeschäfte, und wird Federmann, der dasselbe zu besuchen beabsichtigt, höflich ersucht, stets genau auf den Eingang zu achten, welcher ist

einzig und allein der Arnold'schen Buchhandlung gegenüber.

Möbelstoffe und Gardinen

haben sich im Laufe weniger Jahre in meinem Etablissement zu so unendlich grosser Bedeutung emporgeschwungen, daß damit das zum Einkauf dieser Artikel erforderliche Vertrauen bei mir in größtem Maßstabe gerechtfertigt wird. Bei civilen Preisen durchaus solide Qualitäten zu verabreichen, halte ich hierbei ganz besonders im Auge.

Preise für diverse Möbelstoffe.

9.4 Zwirn-Damast, Meter 1,35. — 9.4 Wolldamast, Meter 1,80.
9.4 halbw. Rips, Meter 2,40. — 9.4 reinwollenen Rips, Meter 2,80.
9.4 reinw. Granit, Meter 3,50. — 9.4 reinwollenen Ottoman, Meter 3,50.

Wollene, seidene und halbseidene Phantasiestoffe

in unendlicher Auswahl, Meter von 2,25—12 Mtr.

Wollene und seidene Möbelplüsche.

Ihre Solidität wegen jetzt wieder sehr gern gefaßt, in allen nur denkbaren Farben, Meter von 4,50—7 Mtr.

Englische Gardinen, die ihrer entzückenden Muster wegen jetzt ganz besonders gern gefaßt werden, führe grundsätzlich nur in echt engl. Ware, da diese in der Wäsche so gut wie gar nicht eingehen und höchst dauerhaft sind.

Teppiche und Läuferstoffe

sind in sämtlichen Webarten und nur soliden Qualitäten in reichster Auswahl vertreten. Ich empfehle nur Beispielweise:

Gro 2 Mtr. langer Borussia-Teppich, 8 M.
Gro 2 Mtr. langer Tapestry-Teppich, 10 M.
Gro 2 Mtr. langer Velour-Teppich, 18 M.
Gro 2 Mtr. langer Brüssel-Teppich, 21 M.

Alle anderen Größen, bis zum allergrößten, in selbem Preisverhältnis.

Preise für weiße und bunte Gardinen.

5.4, 6.4, 7.4, 8.4, 9.4, 10.4 Zwirn-Gardinen, Meter von 30—100 Bl.
Gestickte Schweizer Gardinen, Meter 25—200 Bl.
Engl. Tüll-Gardinen in weiß und crème, Meter von 65 Bl. an.
Bunte gut waschbare Gardinen, Meter von 32 Bl. an.
Jute-Gardinen mit Borte und Fransen, Meter 65 Bl., 75 Bl., 90 Bl.

Immense und höchst geschmackvolle Auswahl in Elsässer bedruckten Möbelstoffen.

Rouleaux- u. Marquisenleinen

seit Jahren eingeführte und bewährte Qualitäten in allen Breiten.

Ledertuche u. Wachstuche

in allen Farben und Breiten.

Portière-Friese. Häkelstoffe.

Tüll-Decken. Tüll-Bordüren.

Eingang nur allein der Arnold'schen Buchhandlung gegenüber.

A. W. Schönherr, Stenzstraße 8.
Affort. Lager woll. u. baumwoll. Unterkleider.

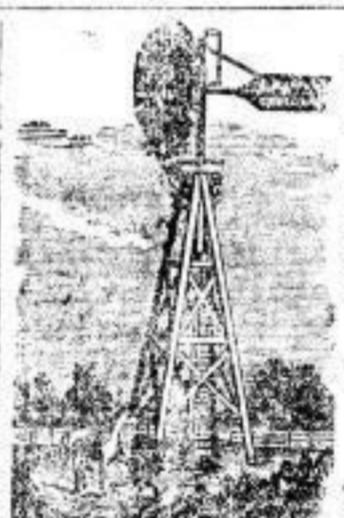
Woll- u. Strumpfwaaren

eigener Fabrik. Hohenstein
gegründet 1850.

Wind-Motoren

neuester Konstruktion
zum Wasserpumpen.
Hunderte im Betrieb.
Pumpe für Hand- u. Kraftbetrieb, Wasserleitungen, Bades Einrichtungen, Closets, Wasserbeizungen für Wohnungen, Gewölbekästen u. c.
Dampf-Heizungen
für Fabriken, Trocken-Räume u. c.
empfohlen

Louis Kühne,
Freibergerstr. 11.
Kostenanträgen bereitwillig.



Franz Christoph's
Fußboden=
Glanz = Lack.



Diese vorzügliche Komposition ist geruchlos, trocken
und nach dem Antrich hart und fest mit schönem gegen
hölzerne glänzende Glas, ist unbedingt eleganter und dauer-
hafter als jeder andere Antrich. — Die beliebtesten Sorten
sind der gelbbraune Glanzlack (deutlich wie Delftsche) und
der reine Glanzlack ohne Antreibwax.

Franz Christoph in Berlin.
Erfüller und alleiniger Fabrikant des edlen Fußbodenlackes.
Niederlagen für Dresden bei Weigel & Zech,
Friedrich Wohlmann, Spaltholz & Blei, II.
Vogel, Rennwegstraße Nr. 16; in Pforzheim bei Gustav
Weichert.



Bett- und Schlaf-Sophia.
Patent von O. Schubert,
Schäferstraße Nr. 11.

Diese höchst elegante Sofas lassen sich mit Leichtigkeit in ein
großes bequemes Bett entfalten.
Große Auswahl in Leder- u. Polster-Möbeln.
Vollständige Zimmer-Einrichtungen.

Petroleum-Kochofen

Winter-Wärst.

Stahlberinge, f. Qualität, versch.
das Rohr, ca. 10 Bl., für
6. Gewicht n. Zollmauer, 2,50 Bl. Ätzchen grünen Orling
nach, das ca. 10 Bl. f. ab f. 3 M.
Sandstein 80 Bl., Bodensteine 80 Bl., große Auswahl bei B.
F. Leichmann, Altenbergsstr. 21 Bl., große Auswahl bei B.
Gust. Jahnsgasse 22.

Gegen Kosten Schloßstr. 14
Selbmann's
Giszusser.



S. Nagelstock's Etablissement für Kinder-Garderobe



6 Altmarkt 6



bietet die grösste Auswahl geschmackvollster Bekleidungen für Knaben und Mädchen von 1½—16 Jahren, aus nur soliden und modernsten Stoffen gefertigt, in einfachem bis feinstem Genre, zu bekannt billigsten Preisen!

Bestellungen werden exakt und schnell ausgeführt.
Auswahlsendungen bereitwilligst.

Fabrikatellissement einfacher u. eleganter Kindergarderobe von Alex. Philipsohn.

Waisenhausstrasse 7. Halbtage.



Auch mein Detailverkauf findet in keinem Laden, sondern nur
Waisenhausstr. 7. Palais Gutenberg, Halbtage, statt.
Alexander Philipsohn. Waisenhausstr. 7. Halbtage.

Caffee in grösster Auswahl an
wirklichen Engros-Preisen
Einzel-Verkauf von früh 8—3 Uhr Nachm.
Born & Dauch, Caffee-Großhandlung,
Dresden, See-Strasse 6, 1^{te} Etage.

Filiale in Chemnitz, Lange-Strasse 5.
Hamburg, alter Wandzahn Nr. 9.
Transit-Lager Triest, Via dello Scuro Nuovo 4.



für alle Gattungen von Aquarellmalerei.
Bestes Fabrikat
von Günther Wagner, Hannover u. Wien.
Zu haben bei
Carl Tiedemann, Dresden.
Marienstrasse 27 u. Amalienstrasse 19

Specialität:
Oberhemden nach Maß.
Nachdem die Neuerungen für Herren-Wäsche im reichsten Ausmaß eingetragen, empfiehlt sich mich ergebenst zur Herstellung von Oberhemden in bekannter tabellarischer Ausführung.
Herren-Wäsche-Fabrik
otto Wolfram Nacht.
16. I. Wilsdrufferstr. 16. I. (Wolfschlucht).

Seit 1877. Präfet und urtheilte Seit 1877.

Reinen Frankfurter Apfelwein

empfiehlt nur wie zur Tafel zu klatschen und liebhaben. Preis: Liter 60 Pf., in Gläsern billiger. Hälfte 30 Pf. evel., im Dopp. billiger. Nach Anspruch prompt. Mein Apfelwein ist v. h. hier gerichtet durch Chemiker Herrn Dr. Geissler chemisch untersucht u. für vollständig rein befunden. Außerdem empfiehlt ich einen hochfeinen **Apfelwein-Champagner**, dem edlen ziemlich gleich, welcher sich 4—5 Jahre gut hält. Preis je fl. 100 Pf. Z. billiger. Wiederverkäufern in Altem Markt, Klatschen-Ritterlage in der Brauerei von **R. Reichelt**, Nordstrasse 2. Hochzeitungswein **C. Rehbein**, Granitz, Apfelweinbillig, Königstr. 2, Dresden-N. vom 1. Mai c. ab Königstr. 2.

Soobad Sulza Gründet den 1. Mai. Praktische und Ausführliche durch die Badeanstalt Station d. Thüringer Bahn.) Dr. Sänger, Dr. Schenck und die Badeleitung.

Parquet-Fussboden

empfiehlt in nur guten trockener Qualität bei bekannter solider Ausführung.

die **Parquetfabrik**
von **H. Lauer Nachfolger,**
Dresden, große Kreuzgasse 8.

Das grosse Möbel-Magazin

vereinigter Tischler und Tapizer

Dresden, am Altmarkt.
im dem Hause, wo sich die Prinzessin Bank befindet,
Eingang Schreiberstrasse 1. 2. Et.,
empfiehlt sehr reizhafte Auswahl moderner und solid
gearbeiteter **Tischler- und Polster-Möbel** zu den
billigsten Preisen.

Ausstattungen vollständig am Lager.

Moritz Kaechner,

früher Klingner.
Dresdner Dampf-Motrich-Fabrik,
kleine Blaueschiffsgasse 20.

bringt seine seit vielen Jahren valentino bekannte Fabrikate in
empfehlende Erinnerung.

The Continental Bodega Company (Schloss-Strasse 20, Dresden).

Spanische, Portugiesische Weine etc. Bei
einem empfehlenswerten für Maude: Malaga, Madeira,
Portweine etc. Roter Portwein 1848er 2R. 500 vor Blaue,
Roter Portwein 1877er 2R. 500 vor Blaue.

Auction.

Sonntags den 5. Mai d. J. von Form. 10 Uhr am
allen in Pirna, Breitestrasse 23, die in einem Raum ge-
wöhnlichen Waren, also ein neuer Landauer 4 Halbdosen,
1 Amerikaner, 2 Schlesinger, 2 Halbdosen in rohem
Zustande, welche neue Wagenfedern, Schmiedehandwerkzeug,
Kobel, Haushaltsgeräte u. dergl. m. gegen Wehrzahlung versteigert
werden.

A. Hofmann, Poststrasse 10, Postamt 5.

Herren-Strümpfe aus Chinagras (Reisfaser),

eidenartig weich und glänzend, unverdorben in Qualität, brillant
in den Farben, **approbirtes Mittel** gegen **Schweißfuss**. Verkauf unter Nachnahme von Tausend Pf. 15. Bei Entnahmen
von 1 Tausend innerhalb des deutschen Reiches stand. Probe-
lieferung nicht unter 1 Tausend.

Gustav Göttler,
Schönbach bei Cobau, Sachsen.

A. Mahr,

Dresden-Nienstadt,
5 Bautznerstrasse 5.

am Albert-Theater,

empfiehlt eine grosse Auswahl

neuer, höchst solid gebauter

Wagen neuerer Arten zu festen Preisen unter Garantie. Mehrere

neue arbeitsame Landauer. Reservaturen schnell und billig.

Zur Erhaltung
schöner, gesunder Zähne

empfiehlt

Zahnpulver, Zahnsalben, Mundwasser, Zahnbürsten

n. f. m.

Eset Erbs-Wurst,

Erbsen, Bohnen, Linsen-Daten

von

Alexander Schörle, Görlich,

Verlässlich i. d. meist. Material-

und Delikatessehandlungen.

100 Stück, mit Römern gemästet,

siehen auf dem Rittergut Lies-

fan, 1½ Stunden von Station

Schleife der Verl.-Görlitzer Bahn,

zu verkaufen. Michel.

Zur Erhaltung
schöner, gesunder Zähne

empfiehlt

Zahnpulver, Zahnsalben, Mundwasser, Zahnbürsten

n. f. m.

Hermann Roch,

Dresden, Altmarkt 10.



Nach ohne Eintritt
Besuch erbeten.



Schönste und grösste Locale
in Deutschland.

Pariser Artikel
u. 1½—7½ M. in bekannter
Qualität, sowie Schmucke
bis zu den feinsten Sorten
hatte stets großes Lager.
Verkauf bricht gegen Nach-
nahme oder vorherige Ein-
sendung des Betrags.

A. H. Theising jr.

Moritzstr. 8. Antoniplatz 8.

Für den
CORSO

habe ich nach englischen u. fran-
zösischen Modellen

das Neueste
in Livree für Kutscher,
Piqueure, Dienner, Leibjäger
u. s. w. überzeugend und fertige
etwa nach Bestellung; deutsches
Livree-Gummi-Mantel,
Gutüberzüge, Hüte, Mützen,
Gehrhandschuhe, Binden etc.

N. Hermann.
Waisenhausstr. 29, 1. Et.

Condensirte Suppen

in Tafeln à 25 Pf. u. in belieb-
ten Sorten, zu haben, in fast allen
renommierten Kolonial- und Dro-
genhandlungen u. im Hauptgeschäft
für Dresden und Umgegend bei
Albert Herrmann, große
Brüdergasse 11. — Weitere
Verkaufsstellen werden gewählt.

Die von mir erfundenen und
im Jahre 1871 in den Handel
gebrachten Suppen werden besig-
lich guten Geschmack von Seiten
der nachgeahmten Fabrikate er-
reicht.

Rudolf Scheller
in Südburghausen.

Handwerker!
Arbeiter!

Betrugene Anzüge, Weberei-
stücke, Hölzer, Hosen, Stiefel
sind zu verkaufen bei Herz-
berg, Ginnigstrasse 4, vorerst.

**Theilhaber-
Gesuch.**

Eine Strumpfmacher-Gefäß,
nach Chemnitz, mit toller Detail-
u. Export-Ausführung, sucht wegen
Austritt des einen Gesellschafters
einen Theilhaber mit M. 20.000
Einlage. Das Gesetz, auf jor-
der Grundlage errichtet und unter
gewissenstüchtigen Prinzipien
mit reiter Hand geleitet, proprie-
tär sehr gut und in besserer Ent-
wicklung. Gesellschafter sind
nicht erforderlich, da jolche dem
vorlebenden Sozus angiebig und
durch vierjährige Erziehung
erweitert, zur Seite stehen. Gesell-
schaften, nicht anonym und ohne
gewerbmäßige Vermittelung, unter
G. 2105 an Haase-
stein u. Vogler in Chemnitz
erbeten.

Gardinen, Teppiche,
Decken, Bettwaren, Kleider-
stücke, Läufer, Auto nicht mehr
Weberei, sondern große
Schleifgasse 3.

Hauke

100 Stück, mit Römern gemästet,

siehen auf dem Rittergut Lies-

fan, 1½ Stunden von Station

Schleife der Verl.-Görlitzer Bahn,

zu verkaufen. Michel.

Zur Erhaltung
schöner, gesunder Zähne

empfiehlt

Zahnpulver, Zahnsalben, Mundwasser, Zahnbürsten

n. f. m.

Waren-Partien

Budolino und Tuche, Web-,
Wolle, Leinenwaren, Konfektion
und aller sonstigen Waren muß
kontant p. Zahl. U. J. N. 928

Haasestein u. Vogler Leipzig.

Neustadt.

Richard Ulricht's

einziges Spezialgeschäft

Damen- u. Kindermänteln

jeder Art

in Dresden-Neustadt, 14 Heinrichstr. 14
(Nähe des Kaiser-Wilhelm-Platzes).

Hauptartikel:

Regenmäntel.

Ich führe nur grundreelle Waaren und verkaufe die-
selben mit ganz geringem Nutzen.**Mey's berühmte Stoffkragen**

find keine Papierkragen, denn sie sind mit wic-
klichem Webstoff voll
haben also genau das
nennstagen. Röder
von 3 bis 6 Jägen
fertigt doch nur von
also der theuerste
Waldkraut der Mey's Stoffkragen.
Dro. 45-50 gr.

Mey's Stoffkragen bieten bei vollendetem Schön-
heit der Form, taedellosem Sagen, prachtvollem Appret die
grösste Bequemlichkeit, da man stets neue Kragen
trägt, die also immer gut passen. Zu be-
sehen von Berndt & Geßhoff

Mey & Edlich, Plagwitz-Leipzig,
von welchem auch illustre Räthe gratis und franco
verkaucht werden, ausserdem in
Dresden: bei A. Wöhlting, Schießstraße 1;
G. Lippmann, Webergasse 20; Adu. J. G.
Stolze, Schießstraße 5; Carl Rörster, Schieß-
straße 1; G. G. Schüle, gr. Reitnergasse 1;
Otto Niedlein Bw., Bauernstr. 77; Grus-
Louis Gottschald, Georgenstraße.

**Lama-Magazin,
C. W. Hofmann,**

Altmarkt 14

empfiehlt sein reichhaltiges Lager in
Kinderwagendecken, Schlafdecken,
Kinderbettdecken, Reisedecken,
Badesdecken, Pferdedecken,
Morgenkleidern, Flanellröcken.

Ganz besonders empfiehlt ich meine
Neuheit in ff. Flanell-Schlafhemden
für Damen und Herren, unentbehrlich auf Reisen, sowie
Flanell-Unterjacken à la Jäger.

Neu: Flanell-Tricotstoff
in verschiedenen Farben.

Kartoffeln.

Speise- und Saatkartoffeln empfiehlt folgende Sorten
und Quanten auf Lager:
60 Crt. frische rote Rosen,
150 - feine Daber'sche,
500 - rätselige Zwiebel,
200 - englische Knoblauch,
200 - gelbfleckige Zwiebel,
60 - weiße feinste Holland,
80 - Rosen,
80 - Clioion,
400 - Victoria,
80 - Riesen-Granaten.

einen kleinen Posten Champion, Richter's Imperator u. Biscuit

die Niederlage Rosenstraße 43, G. Weinet.

Das über 50 Jahre bestehende

Instrumenten-Magazin

von W. Gräbner, Nr. 7 Breitestraße Nr. 7,
empfiehlt Klaviere, Pianinos, Harmoniums, Diapianinos, singende
Pfeife, Musikalische Melodions, Klavirino, Klavirinos, Trommeln, alle
Arten Saiten z., sowie Holz- u. Messing-Vasen-Instrumente. Emp-
fiehlt noch alle Arten Kinder-Instrumente. Instrumenten-Reis-
tag, Reparaturen prompt und billig. **Große Auswahl**
von Musikwerken und Musikgegenständen aller Art. Dasselbst
eine echt Steiner Seige 1665, für Ewigkeit Garantie.

E. Heinr. Berger,

Grannerstraße 3.

Metall- und Bronze-Gießer.

empfiehlt sich zur Anfertigung von Bronzes-, Metall- u. Zinkguß
nach Modell oder Zeichnung, sowie Aufführung aller Art un-
entbehrbar gewordener Bronzen bei solider und billiger Bedienung.

Specialität: Kunstmöbel-Beschläge.

Neustadt.

Richard Ulricht's

einziges Spezialgeschäft

Damen- u. Kindermänteln

jeder Art

in Dresden-Neustadt, 14 Heinrichstr. 14

(Nähe des Kaiser-Wilhelm-Platzes).

Regenmäntel.



Sommervogue von 5-15 M.
Filzhüte, schön Frühjahrshüte, Stütze von M. 2,50 an.
Zucroyable, leichtester feinste Filzhut, Stoffhüte von 1 Mark an
Anabenhüte von 1 Mark an
Brothüte für Herren und Damen von 50 Pf. an empfiehlt

Rich. Schubert,

Hut-Fabrik,

En-gros. Annenstrasse En-détail.

vis-à-vis dem neuen Postgebäude, im Hause der Herren Gebr. Blau

Adolph Jaffé's Etablissement
eleganter Herren- und Knaben-Garderobe.

**Frühjahrs-Anzüge,**

hochelegante Fascons, empfiehlt
in den neuzeitl. engl. Nouveautés,
edle Wiener Sackos von 24 M.
an, feinere 28-42, hochstein bis 56 M.

Frühjahrs-Paletots,

Hosen Norma von 14 M. an, hoch-
stein 12-27 M., edle Aachener

Kammgarne bis 50 Mark.

Joppen, Sackos,**Reise-Paletots,**

elegante Beinkleider und Westen gebe-
negen zu großer Anhäufung meines
Lagers zu außergewöhnlich billigen
Preisen.

Knaben-Anzüge

bis zum Alter von 16 Jahren aus Reinen nur solider guter
Stoffe, wie ich bekanntlich nur verarbeite, gebe spottbillig.

Auf Wunsch gebe jedes Stück Ware aus den

Schaukästen für den daran vermerkten Preis.

Adolph Jaffé,23 Schössergasse 23, 23 Schössergasse 23,
Eckladen der Frauenstr. Eckladen der Frauenstr.**Natürliche Mineralwässer**

in frischen, diesjährigen Füllungen.

**echte Brunnenhalze und Pastillen,
Badesalze, Bademoore,
Mutterlaugen, Seifen etc.**

höchst empfohlen die

Kronen-Apotheke, Dresden-N.

Berfeindung frei nach allen Theilen der Stadt, nach auswärts
unter billigster Berechnung der Verpadung.

Das seit 1730 bestehende alteconomische
Johann Georgen-Bad

zu Berggiesshübel b. Pirna (in Sachsen),

klimatischer Kurort.

wird am 15. Mai eröffnet.
Kalte, warme und Mineralbäder etc. Durch die äußerst
freundliche, sehr gefunde, ringsum von schönen Walde und Berg-
partien umgebene Lage, wird bei sehr billigen Preisen
im Badehaus, Herrenbau und einer Villa mit Garten, vorzüglich
angenehmer Sommersaenthal gehalten.

Kalterliches Post- und Telegraphenamt im Orte, glänzende Bahn-

verbindung mit Wien.

Die Badeverwaltung.

Harmonium,

Musikwerke u. Dosen, Musikgegenstände verschiedener Art.

Atelier für Reparaturen.

F. Kaufmann & Sohn, akustisches Kabinett.

Zur Damen-Confection

empfiehlt mein
reichsstarktes Lager von hochmodernen
Bändern u. Spitzen
jeder Gattung,
begleichen elegante Neuheiten in
Hut-Stoffen,
Gazen und Perl-Deckeln
zu ganz solden Preisen.

Max Hoffmann,
Wallstraße, Ecke Schesselstraße.

Vorzügliche

Fascons in modernen, soliden Stoffen und guter Arbeit
bietet unsere

Damen-Confection

als alle Neuheiten in:
**Paletots, Umhängen, Jaquetts, Regen-
mäntel, Brunnenmäntel, Stubbmäntel,
Morgenröcken, Jupons etc. etc.**

Auswahlsendungen am Platze bereitwilligst.

**Immense Auswahl
Confections-Stoffe**

als
**Satin soetts, Velour soetts, Ottomannes,
Matlassées, Damassées in Seide und Wolle,
Kammgarne, Sammete, Chasnette à Messine,
Regenmäntelstoffe, Himalayastoffe,
hochleise weisse Jaquettestoffe, Lamas, Flanells
und Filzstoffe etc. etc.**

**Prachtvolle
Chales, Tücher, Plaids.**

Stets das Neueste, vom Billigsten bis zum Teuersten,
Preise billig, aber fest!

Gust. Kaestner & Koehler.

Dresden, Marienstr. 28, part. und L. Et.,
zunächst dem Postplatz.**Adolf Helm**

lieft bekanntlich die
feinsten Oberhemden

genau nach Mass

und unterhält ununterbrochen das

Größtes Oberhemden-Lager am Platze.

Eigenes Fabrikat — aparte Ausführung.

Größte Oberhemden-Einrichtung.

32 Webergasse 32.

H. G. Gutekunst's Kunst-Auction Nr. 31.

Dienstag den 15. Mai und folgende Tage Versteigerung
der zulässig bekannten Sammlung von **Handzeichnungen
älter Meister** des verl. Herrn J. A. G.

Weigel in Leipzig, sowie der

Kupferstich-Werke von Albrecht Dürer

und Lucas von Leyden etc.

Gebundene Cataloge gratis; Illust. Ausgabe M. 3.—

und 30 Pf. Porto.

H. G. Gutekunst, Dorotheastraße 1b.

Hüte! Schirme!

zu aussergewöhnlich billigen Preisen

5 Neumarkt 5 u. 29 Schlossstr. 29

Landhausstraßen-Seite vis-à-vis der Spitzenfabrik v. A. O. Richter.

Jacques Lippmann.

Fonsgräch-Anschluss Nr. 81.

